



ZÜLPICH

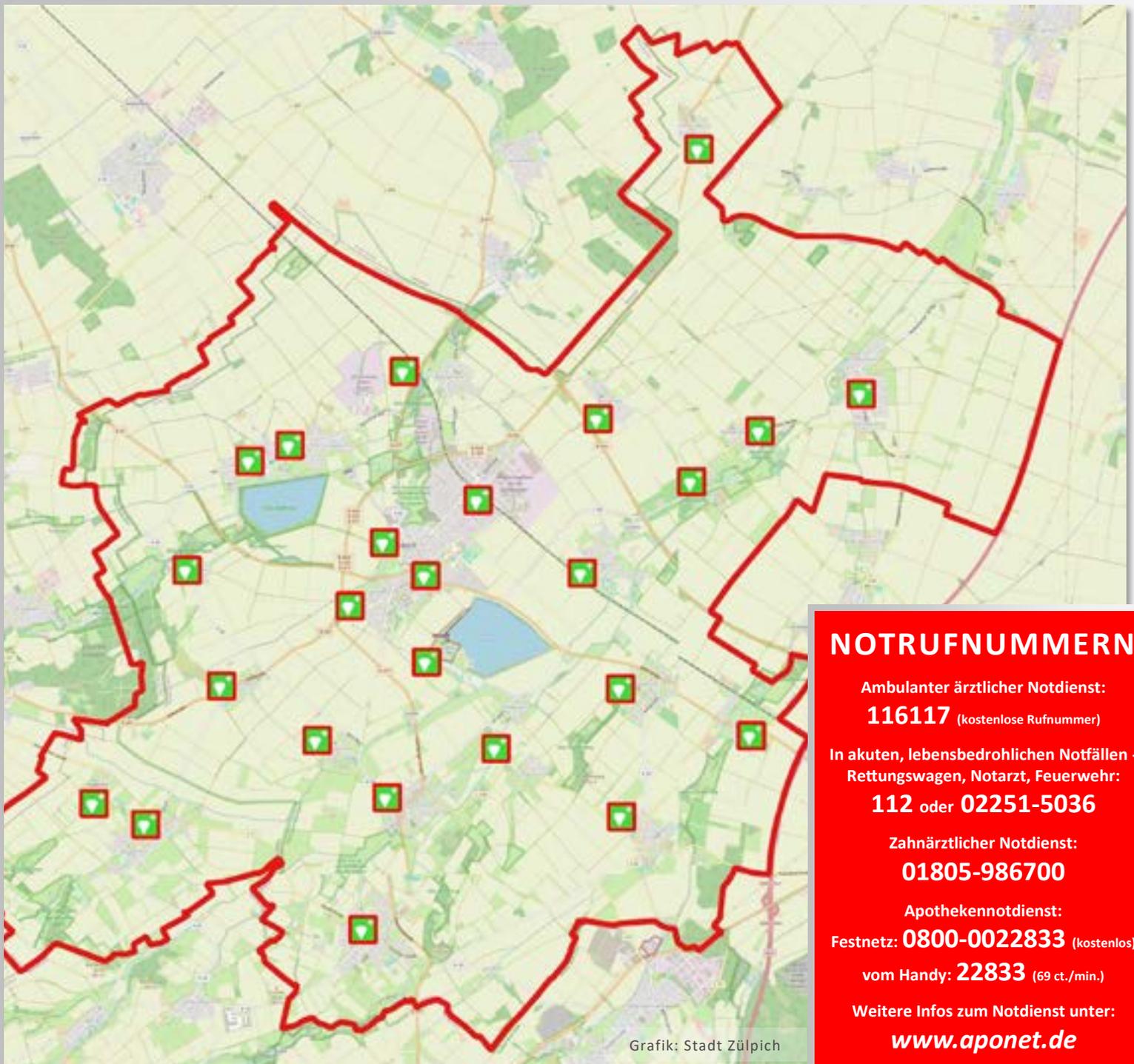
DIE RÖMERSTADT

05.03.2022

NR. **03**

21. JAHRGANG

»Für Ihre Sicherheit: Defibrillatoren flächendeckend im Stadtgebiet«



Grafik: Stadt Zülpich

NOTRUFNUMMERN

Ambulanter ärztlicher Notdienst:

116117 (kostenlose Rufnummer)

In akuten, lebensbedrohlichen Notfällen -
Rettungswagen, Notarzt, Feuerwehr:

112 oder **02251-5036**

Zahnärztlicher Notdienst:

01805-986700

Apothekennotdienst:

Festnetz: **0800-0022833** (kostenlos)

vom Handy: **22833** (69 ct./min.)

Weitere Infos zum Notdienst unter:

www.aponet.de



Ein flächendeckendes Netz an Defibrillatoren

- Stadt Zülpich sorgt für Verbesserung der Erstversorgung im Stadtgebiet
- Sinnvolle Ergänzung zum kreisweiten Ersthelfer-Projekt „Corhelper“

Es waren Bilder, die um die ganze Welt gingen! Beim Europameisterschaftsspiel gegen Finnland im vorigen Sommer kippte der dänische Fußballstar Christian Eriksen plötzlich und ohne erkennbaren Grund um. Eriksen, gerade einmal 29 Jahre alt, erlitt einen Herzstillstand. Er überlebte nur deshalb, weil er umgehend notärztlich versorgt werden konnte.

Ob beim Einkaufen, auf der Arbeit oder zu Hause – vergleichbare Situationen können überall passieren! Jederzeit! Wenn jemand einen Herzstillstand hat, ist schnelles Handeln wichtig. Die Minuten, bevor der Notarzt eintrifft, entscheiden über Leben und Tod der betroffenen Person. Ein erster wichtiger Schritt bei der Erstversorgung ist die Herz-Lungen-Wiederbelebung, mit der Patienten reanimiert werden können. Bei Herzrhythmusstörungen ist der Zugriff auf einen sogenannten automatisierten externen Defibrillator, kurz AED, essentiell. Durch dessen Einsatz erhöhen sich die Chancen, dass der Patient überlebt, deutlich.

Parallel zu den Bestrebungen in einzelnen Ortsteilen durch engagierte Bürgerinnen und Bürger hat sich Bürgermeister Ulf Hürtgen dafür eingesetzt, dass flächendeckend im gesamten Stadtgebiet Zülpich rund um die Uhr öffentlich zugängliche Defibrillatoren platziert werden. Mit diesem Vorschlag war er auch bei den Mitgliedern des Rates der Stadt Zülpich auf Zustimmung gestoßen. Die Anschaffung der Geräte konnte jetzt mit finanzieller Unterstützung der Firma „F&S concept“ aus Euskirchen realisiert werden. Als Kooperationspartner fungieren die Zülpicher Feuerwehr und der DRK-Verband Zülpich bei diesem Projekt. Die Geräte

sind speziell für die Anwendung durch Laien konzipiert worden und unterstützen die Reanimation durch akustische und optische Signale sowie gesprochene Anweisungen. Die Standorte der Geräte in den Ortsteilen wurden in Abstimmung mit den jeweiligen Ortsvorstehern ausgewählt. Sie sind außerdem als so genannte Rettungspunkte bei der Rettungsleitstelle hinterlegt.

„Mir ist keine Kommune im Kreis Euskirchen bekannt, die über ein ähnlich flächendeckendes Netz an Defibrillatoren verfügt“, sagte Bereichsleiter Thomas Heinen vom DRK-Kreisverband Euskirchen beim Ortstermin am Feuerwehrgerätehaus in Ülpenich. „Vielleicht kann Zülpich hier als gutes Beispiel für andere Kommunen dienen.“

Mit dem flächendeckenden Netz an Defibrillatoren im gesamten Stadtgebiet wird das im vorigen Jahr im Kreis Euskirchen initiierte „Corhelper“-Projekt nun in Zülpich und seinen Ortsteilen sinnvoll ergänzt. „Corhelper“ ist ein Smartphone-basiertes Alarmierungssystem für Ersthelferinnen und Ersthelfer. Im Falle eines Notfalls werden über die App zeitgleich mit der Notarztalarmierung auch qualifizierte Ersthelfer von der Leitstelle benachrichtigt. Die App greift dabei auf registrierte Helfer in nächster Nähe beziehungsweise in der Reichweite des Notfalls zurück, die dann die Erstversorgung vornehmen können bis der Rettungsdienst eintrifft. Erfreulicherweise sind bereits engagierte Zülpicherinnen und Zülpicher als Corhelper registriert. Es wäre toll, wenn noch mehr Menschen dieses sinnvolle Projekt durch ihre Registrierung unterstützen.

Für Bürgermeister Ulf Hürtgen sind beide Projekte – das flächendeckende Defibrillatoren-Netz und die „Corhelper“-App – im wahrsten Sinne des Wortes Herzensangelegenheiten: „Wir erreichen damit eine erhebliche Verbesserung der Erstversorgung im gesamten Stadtgebiet“, so Hürtgen. „Wenn auf diese Weise nur ein Menschenleben in Zülpich gerettet werden kann, dann hat sich das schon gelohnt.“

Nachfolgend die Übersicht aller Standorte im Stadtgebiet Zülpich:

Ortsteil	Standort	Adresse
Bessenich	Feuerwehrgerätehaus	Schützenstraße 32
Bürvenich	Dorfgemeinschaftshaus	Schluchtbachweg 3
Bürvenich	Feuerwehrgerätehaus	Stephanusstraße 138
Dürscheven	Feuerwehrgerätehaus	Alte Heide 5
Enzen	Feuerwehrgerätehaus	Pfarrer-Funke-Straße 2
Füssenich	Altes Feuerwehrgerätehaus	Brüsseler Straße 89
Geich	Altes Feuerwehrgerätehaus	Auf dem Fluss 7
Hoven	Kindergarten	Hermann-Josef-Straße 9
Juntersdorf	Feuerwehrgerätehaus	Hovener Straße 17
Langendorf	Feuerwehrgerätehaus	Schulstraße 1
Linzenich	Feuerwehrgerätehaus	Im Tiergarten 50a
Merzenich	Feuerwehrgerätehaus	Severinusstraße 16a
Nemmenich	Feuerwehrgerätehaus	Philipp-Orth-Straße 58
Niederelvenich	Feuerwehrgerätehaus	Wichtericher Straße 45
Oberelvenich	Schuppen am Friedhof	Kellerhofstraße
Rövenich	Drimbornshof	Oberelvenicher Straße 46
Schwerfen	Feuerwehrgerätehaus	Beuelsstraße 10
Sinzenich	Feuerwehrgerätehaus	St.-Florian-Straße 1
Ülpenich	Feuerwehrgerätehaus	Moselstraße 61
Weiler in der Ebene	Feuerwehrgerätehaus	Borrer Straße 18
Wichterich	Feuerwehrgerätehaus	Mülheimer Straße 61
Zülpich	Feuerwehrgerätehaus	Keltenweg 13
Zülpich	Rathaus	Markt 21
Zülpich	Rotkreuzzentrum	Industriestraße 12
Zülpich	Seepark	Am Wassersportsee 7



Auf dieser Karte ist gut zu erkennen, dass es im Stadtgebiet Zülpich nun ein flächendeckendes Netz an rund um die Uhr öffentlich zugänglichen Defibrillatoren gibt.
Foto: Stadt Zülpich



Stellten das Defibrillatoren-Projekt am Feuerwehrgerätehaus in Ülpnich vor (v.l.): Thomas Heinen (DRK), Wehrleiter Jörg Körtgen, Patrick Dost (DRK), Ortsvorsteher Helmut Fischer, Bürgermeister Ulf Hürtgen sowie Jan Radermacher und Thorsten Volkmann von der Firma „F&S concept“.
Foto: Stadt Zülpich / Torsten Beulen

BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachung über die Einziehung eines Wirtschaftsweges in der Gemarkung Sinzenich

Aufgrund einer Hochwasserschutzmaßnahme beabsichtigt die Stadt Zülpich einen Wirtschaftsweg in der Gemarkung Sinzenich teilweise einzuziehen. Es handelt sich um das Grundstück in der Gemarkung Sinzenich, Flur 6, Flurstück 74.

Die Einziehung umfasst den im Lageplan rot dargestellten Bereich.



Aufgrund einer Hochwasserschutzmaßnahme beabsichtigt die Stadt Zülpich einen Wirtschaftsweg in der Gemarkung Sinzenich teilweise einzuziehen.

Es handelt sich um das Grundstück in der Gemarkung Sinzenich, Flur 6, Flurstück 74.

Die Einziehung umfasst den im Lageplan rot dargestellten Bereich.

ACHTUNG: Auf Grund der derzeit geltenden Corona-Hygienemaßnahmen bitten wir Sie im Vorfeld telefonisch einen Termin zur Einsicht zu vereinbaren. Melden Sie sich dazu bei Frau Gerdemann unter 02252 52261 !

Einwendungen können schriftlich, zur Niederschrift, per E-Mail (fgerdemann@stadtzuelpich.de) oder im Internet (<https://www.zuelpich.de/wohnenleben/bauleitplanung/aktuelle-beteiligungen>) vorgebracht werden.

Nach dem abschließenden Beschluss über die Wegeentwidmung durch den Stadtrat (Satzungsbeschluss) erhalten die Einwender eine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung ihrer Stellungnahmen.

Zülpich, 24.01.2022

Ulf Hürtgen
Bürgermeister

Beschluss

Bezirksregierung Köln
Dezernat 33
Ländliche Entwicklung, Bodenordnung
Freiwilliger Landtausch Ginnick
Az.: 33.42 -5 21 02-

Köln, den 09.12.2021
Zeughausstraße 2-10
50667 Köln
Tel.: 0221 147-2033

Die Bezirksregierung Köln hat als Flurbereinigungsbehörde beschlossen:

1. Für Teile der Gemeinde Vettweiß und der Gemeinde Nideggen im Kreis Düren wird aufgrund der §§ 103 a ff. des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794), der

Freiwilliger Landtausch Ginnick

angeordnet und das Tauschgebiet für die nachstehend aufgeführten Grundstücke festgestellt.

Regierungsbezirk Köln

Kreis Düren

Gemeinde Vettweiß

Gemarkung Ginnick

Flur 3 Nrn. 37, 186, 188

Gemeinde Nideggen

Gemarkung Nideggen

Flur 35 Nrn. 119

Flur 36 Nrn. 12, 13

2. Das Tauschgebiet ist auf der als Anlage zu diesem Beschluss genommenen Gebietskarte dargestellt und hat eine Größe von rund 6,5 ha.

3. Der Beschluss mit Gründen und Gebietskarte liegt zur Einsichtnahme für die Beteiligten einen Monat lang, während der Besuchszeiten

im Zimmer B 1096 der Bezirksregierung Köln,
Dienstgebäude Börsenplatz 1, 50667 Köln,

aus.

Im Hinblick auf die aktuellen coronabedingten Beschränkungen ist eine vorherige telefonische Terminvereinbarung mit dem Dezernat 33.42 der Bezirksregierung Köln unter der Rufnummer 0221 147-2828 oder der oben angegebenen Rufnummer **zwingend** erforderlich.

Bitte beachten Sie die Informationen für Besucherinnen und Besucher auf der Homepage der Bezirksregierung Köln unter https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/index.html.

Die Frist beginnt mit dem ersten Tage der öffentlichen Bekanntmachung dieses Beschlusses.

4. Rechte an den vorstehenden Grundstücken, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am freiwilligen Landtausch berechtigen, sind nach § 14 Abs. 1 FlurbG innerhalb einer Frist von drei Monaten nach erfolgter öffentlicher Bekanntmachung dieses Beschlusses schriftlich bei der

Bezirksregierung Köln, Dezernat 33, 50606 Köln

oder persönlich bei der

Bezirksregierung Köln, Dezernat 33, 50606 Köln, Zimmer B 1096
Börsenplatz 1, 50667 Köln

unter Angabe des Az.: 33.42 -5 21 02- anzumelden.

Eine vorherige telefonische Anmeldung bei Dezernat 33.42 der Bezirksregierung Köln wie vor ist zwingend erforderlich. Bitte beachten Sie die Informationen für Besucherinnen und Besucher auf der Homepage der Bezirksregierung Köln unter https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/index.html.

Rechte können auch durch Übermittlung eines elektronischen Dokuments mit qualifizierter elektronischer Signatur an die elektronische Poststelle der Behörde

angemeldet werden. Die E-Mail-Adresse lautet: poststel-le@brk.sec.nrw.de. Rechte können auch durch De-Mail in der Sendevariante mit bestätigter sicherer Anmeldung nach dem De-Mail-Gesetz angemeldet werden. Die De-Mail-Adresse lautet: poststelle@brk-nrw.de-mail.de. Zu diesen Rechten gehören z.B. nicht eingetragene dingliche Rechte an Grundstücken oder Rechte an solchen Rechten sowie persönliche Rechte, die zum Besitz oder zur Nutzung von Grundstücken berechtigen oder die Nutzung von Grundstücken beschränken.

Auf Verlangen der Bezirksregierung Köln hat der Anmeldende sein Recht innerhalb einer von der Bezirksregierung Köln zu setzenden Frist nachzuweisen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist besteht kein Anspruch auf Beteiligung.

Werden Rechte erst nach Ablauf der bezeichneten Frist angemeldet oder nachgewiesen, so kann die Bezirksregierung Köln die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gemäß § 14 Abs. 2 FlurbG gelten lassen.

Der Inhaber eines der bezeichneten Rechte muss nach §14 Abs. 3 FlurbG die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufes ebenso gegen sich gelten lassen, wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt wird.

Gründe:

Die Voraussetzungen für die Anordnung des freiwilligen Landtausches liegen vor. Die Tauschpartner haben die Durchführung des Verfahrens beantragt und glaubhaft gemacht, dass sich der freiwillige Landtausch verwirklichen lässt.

Das freiwillige Landtauschverfahren dient der Verbesserung der Agrarstruktur und dem Naturschutz.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb eines Monats nach seiner öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich bei der

**Bezirksregierung Köln, Dezernat 33
50606 Köln**

oder zur Niederschrift bei der

**Bezirksregierung Köln, Dezernat 33
Börsenplatz 1, 50667 Köln**

unter Angabe des Aktenzeichens 33.42 – 5 21 02 einzulegen.

Eine vorherige telefonische Anmeldung bei Dezernat 33.42 der Bezirksregierung Köln wie vor ist zwingend erforderlich. Bitte beachten Sie auch hier die Informationen für Besucherinnen und Besucher auf der Homepage der Bezirksregierung Köln unter https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/index.html.

Der Widerspruch kann auch durch Übermittlung eines elektronischen Dokuments mit qualifizierter elektronischer Signatur an die elektronische Poststelle der Behörde erhoben werden. Die E-Mail-Adresse lautet: poststelle@brk.sec.nrw.de.

Der Widerspruch kann auch durch De-Mail in der Sendevariante mit bestätigter sicherer Anmeldung nach dem De-Mail-Gesetz erhoben werden. Die De-Mail-Adresse lautet: poststelle@brk-nrw.de-mail.de.

Falls die Frist durch eine bevollmächtigte Person versäumt werden sollte, würde deren Verschulden dem Vollmachtgeber zugerechnet werden.

Im Auftrag (LS) gez. Kopka LRVD

Diese öffentliche Bekanntmachung wird auch auf der Internetseite der Bezirksregierung Köln veröffentlicht: http://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/verfahren/33_flurbereinigungsverfahren/index.html

Allgemeine Hinweise zum Datenschutz für den Geschäftsbereich der Bezirksregierung Köln sowie Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Flurbereinigungsverfahren sind zu finden unter: https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/leistungen/abteilung03/33/flurbereinigungsverfahren/datenschutzhinweise.pdf.

Auf Wunsch werden diese Informationen gerne auch barrierefrei zur Verfügung gestellt.

Taxi Biertz

... mit uns überall hin!

Euskirchen
(0 22 51)

Mechernich
(0 24 43)

Zülpich
(0 22 52)



KRANKEN- UND DIALYSE-FAHRTEN

DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT

Impfmobil am 09. März in Bürvenich und Rövenich3

- **Erst-, Zweit- oder Auffrischungsimpfungen möglich**
- **Vorherige Terminvereinbarung nicht erforderlich**

Der Kreis Euskirchen erweitert sein Impfangebot. Neben den stationären Impfstellen in Marma-gen (ehemalige Eifelhöhenklinik) und Euskirchen (Kreishaus und Malteser) wird ab sofort auch ein Impfmobil durch das Kreisgebiet fahren und dabei Schulen, Kitas, Feuerwehrgeräte- und Vereinshäuser ansteuern.

Wer sich hier eine Erst-, Zweit- oder Auffrischungsimpfung („Booster“) abholen möchte, kommt einfach im angegebenen Zeitfenster vorbei. **Eine Terminvereinbarung ist nicht nötig.** Bitte Impfheft und Personalausweis mitbringen! Verimpft werden die Impfstoffe von BioNTech (für unter 30-Jährige) und Moderna (für über 30-Jährige). **Kinderimpfungen sind hier nicht möglich.** Zum Impfteam gehören neben dem Arzt bzw. der Ärztin u.a. eine pharmazeutisch-technische Assistentin und eine medizinisch-technische Assistentin sowie zwei DRK-Mitarbeiter für Anmeldung und Nachsorge - alles wie an den stationären Impfstellen.

Am **Mittwoch, 09. März 2022** kommt das Impfmobil erstmals auch ins Stadtgebiet Zülpich – und zwar wie folgt:

- **10:00 – 12:30 Uhr: Zülpich-Bürvenich, Dorfgemeinschaftshaus, Schluchtbachweg 3**
- **14:00 – 16:30 Uhr: Zülpich-Rövenich, Schützenhalle, Zülpicher Straße**

Wahlhelfende für die Landtagswahl gesucht

Für die Landtagswahl am 15.05.2022 sucht die Stadt Zülpich wieder Wahlhelfende. Etwa 300 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer braucht es, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten.

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Am Sonntag, den 15.05.2022, werden die Wahlen zum Landtag NRW durchgeführt. Zur Durchführung von Wahlen sind Wahlhelferinnen und Wahlhelfer unerlässlich. Sie bilden das Fundament der Selbstorganisation der Wahl durch das Volk und sind daher wichtige Träger des Wahlverfahrens. Die Wahlhelferinnen und Wahlhelfer wirken im Stadtgebiet Zülpich in 33 Wahlvorständen mit und sind für die meisten Wählerinnen und Wähler die nächste Kontaktperson.

Für die ordnungsgemäße Abwicklung dieser wichtigen demokratischen Entscheidungen bin ich auf Ihre Mithilfe angewiesen. Ich bitte Sie herzlich, diese Wahlen in einem Wahllokal als Mitglied eines Wahlvorstandes zu unterstützen, sofern Sie Deutscher sind und das 18. Lebensjahr vollendet haben!

Die wesentlichen Aufgaben des Wahlvorstandes sind die Abwicklung des Wahlgeschäftes am Wahltag und die Ermittlung der einzelnen Wahlergebnisse.

Für diejenigen, die bisher bei keiner Wahl im Einsatz waren, noch ein paar allgemeine Hinweise:

- Sie brauchen keine besonderen Vorkenntnisse. Wir bieten entsprechend kurze Schulungen durch das Wahlbüro der Stadt Zülpich bzw. Einweisungen durch die Wahlvorsteher an.
- Am Wahlsonntag (08.00 Uhr bis 18.00 Uhr) können Sie nach Absprache im Wahlbezirk Pausen einlegen. Teilen Sie sich den Sonntag mit Ihrem Team im Wahllokal ein. Erst wenn es um 18.00 Uhr bei der Stimmenauszählung spannend wird, muss das gesamte Team wieder anwesend sein.
- Für die Mitwirkung im Wahlvorstand gibt es zwar keine üppige Entlohnung, aber als kleiner Ausgleich für das Engagement wird ein Erfrischungsgeld von 40,00 EURO/Wahltag ausgezahlt.

Ich bitte Sie herzlich, sich bei meinem Wahlbüro, Herrn Loosen, Tel. 02252/52-302 oder per Mail an wahlamt@stadt-zuelpich.de zu melden.

Über Ihre Mithilfe am 15. Mai würde ich mich sehr freuen.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!!!

Es grüßt Sie herzlich

gez.

Ulf Hürtgen

Bürgermeister

Radon-Bodenluftmessungen in Nordrhein-Westfalen



Mit der Messung von Radon in der Bodenluft an weiteren 260 Stellen in Nordrhein-Westfalen wird das Messprogramm der Jahre 2019 - 2021 im Jahr 2022 fortgesetzt. Der GD NRW plant und führt auch dieses Messprogramm im Auftrag des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales Nordrhein-Westfalen durch.

Ziel des Messprogrammes der Jahre 2019 - 2021 war es, eine aussagekräftige Datenbasis für die mögliche Ausweisung von Radon-Vorsorgegebieten in Nordrhein-Westfalen gemäß § 121 Strahlenschutzgesetz zu schaffen und das Messstellennetz erheblich zu verdichten. Nach derzeitigem Kenntnisstand besteht in Nordrhein-Westfalen keine Notwendigkeit, Radon-Vorsorgegebiete auszuweisen.

Die Datenbasis wurde durch die insgesamt 440 Messungen deutlich verbessert, um eine mögliche Gefährdung der Bevölkerung durch Radon noch sicherer beurteilen zu können. Die Datenverdichtung wird 2022 mit weiteren 260 Radon-Bodenluftmessungen fortgeführt.

Zeitraum 1 März 2022 bis August 2022

Die mit den Untersuchungen Beauftragten sind auf Grund des § 165 StrSchG berechtigt, Grundstücke zu betreten, um die erforderlichen Bodenluftmessungen durchzuführen und Proben zu nehmen.

Im Rahmen der Messungen sind Bohrungen mit einem Durchmesser von 40 mm bis 1, 10 m Tiefe erforderlich. Die in das Bohrloch eingebrachte Bodenluftsonde hat einen Durchmesser von 30 mm. Etwaige durch die Inanspruchnahme entstehende Schäden werden nach den allgemeinen gesetzlichen Bestimmungen ersetzt. Im Dienste der Allgemeinheit wird gebeten, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der vom Geologischen Dienst NRW beauftragten Firma bei der Erledigung ihrer Arbeiten zu unterstützen.

Ihre Ansprechpartner

Dr. Ludger Krahn: krahn@gd.nrw.de, 02151 897-239

Christa Claßen: christa.classen@gd.nrw.de, 02151 897-295

Aktuelle Informationen schnell und direkt

Aktuelle Informationen schnell und direkt aus dem Zülpicher Rathaus – das bietet der Newsletter-Service, den die Stadt Zülpich seit letztem Jahr anbietet. Damit wird den Bürgerinnen und Bürgern von Zülpich, aber natürlich auch anderen interessierten Personen die Möglichkeit geboten, regelmäßig per E-Mail die wichtigsten Neuigkeiten rund um die Römerstadt zu erhalten.

Die Anmeldung für den Rathaus-Newsletter ist selbstverständlich kostenlos und ganz einfach unter www.zuelpich.de/aktuelles/newsletter möglich. Der Interessent erhält zunächst eine Bestätigungs-Mail auf die angegebene E-Mail-Adresse. Erst mit dem Klick auf den darin enthaltenen Bestätigungslink wird die Anmeldung dann abgeschlossen. Der Service kann jederzeit wieder abbestellt werden, und natürlich werden die Anmeldeinformationen vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
machen Sie regen Gebrauch von diesem kostenlosen Angebot!

Wissenswertes und Wichtiges über Zülpich



- Neuauflage der Informationsbroschüre Zülpich ist druckfrisch erschienen
- Nützlicher Wegweiser sowohl für Neubürger als auch für Alteingesessene

Wann wurde Zülpich zum ersten Mal schriftlich erwähnt? Welche Sehenswürdigkeiten hat die Stadt zu bieten? Wo im Stadtgebiet gibt es die schönsten Wanderwege? Wer ist die richtige Ansprechperson für welches Anliegen bei der Stadtverwaltung? Diese und viele weitere Informationen aus und über Zülpich sind in der Informationsbroschüre der Stadt Zülpich zu finden, die nun in der vierten überarbeiteten Auflage erschienen ist. Sie wurde als Kooperationsprojekt von der Pressestelle der Stadt Zülpich erstellt und vom Städte-Verlag herausgebracht.

Die Broschüre stellt nicht nur Zülpich als einen attraktiven Ort zum Leben und Arbeiten vor, sondern gibt auf 96 Seiten auch einen Überblick sowohl über die Struktur und die Ortsteile der Römerstadt als auch über deren Geschichte und Chronik.

Darüber hinaus liefern die Themenbereiche Wirtschaft, Gewerbe- und Industriestandort, Soziales und Bildung sowie Kultur, Sport und Tourismus den Leserinnen und Lesern umfassende Informationen. Die ausführlichen Kapitel „Was erledige ich wo und bei wem?“ sowie das „Zülpich von A bis Z“ dienen neben dem detaillierten Stadtplan allen Bürgerinnen und Bürgern, aber auch Gästen als wertvolle Orientierungshilfe in Zülpich.

„Die Broschüre ist für Neubürger, als auch für alteingesessene Bürgerinnen und Bürger gleichermaßen ein nützlicher Wegweiser für den Alltag“, ist Bürgermeister



Stellen die Neuauflage der Informationsbroschüre Zülpich vor: Bürgermeister Ulf Hürtgen und Julia Schneider von der Pressestelle der Stadt Zülpich

Foto: Stadt Zülpich / Thorsten Beulen

Ulf Hürtgen überzeugt: „Mein Dank gilt dem Städte-Verlag für die einmal mehr sehr gute Zusammenarbeit sowie allen Inserenten, die mit ihren Anzeigen das Erscheinen dieser Publikation möglich gemacht haben.“

Die Broschüre ist ab sofort kostenlos im Zülpicher Rathaus erhältlich sowie online abzurufen unter: www.zuelpich.de/buergerbroschuere

Nachruf

Am 30. Januar 2022 verstarb im Alter von 84 Jahren

HERR HENK HENDRIKS

aus Overbetuwe (ehemals Elst).

Henk Hendriks war zusammen mit Jan van Gent und Ehrenbürgermeister und Ehrenbürger Josef Carl Rhiem der Gründervater der Städtepartnerschaft zwischen Elst (dem heutigen Overbetuwe) und Zülpich.

Über viele Jahrzehnte wurde und wird diese Partnerschaft gepflegt und durch die gegenseitigen Besuche sind viele private Freundschaften entstanden.

Als Dank und Anerkennung für seine geleisteten Verdienste um die Städtepartnerschaft Elst-Zülpich wurde der Verstorbene am 9. November 2017 mit der Verdienstmedaille der Stadt Zülpich ausgezeichnet.

Henk Hendriks war ein Vorbild für gelebte Städtepartnerschaft.

Ganz besonders war er mit dem Zülpicher Karneval verbunden. Zu jeder Gelegenheit nahm er den langen Weg aus unserer Partnerstadt auf sich, um aktiv am Karnevalstreiben in unserer Römerstadt teilzunehmen.

Die Stadt Zülpich wird Henk Hendriks ein ehrendes Andenken bewahren.

Zülpich, im Februar 2022

gez.

Ulf Hürtgen
Bürgermeister

Weltkriegsbomben erfolgreich entschärft

- **Bombenblindgänger am Zülpicher Wassersportsee lagen metertief im Erdreich**
- **Alle bekannten Bombenverdachtspunkte im Stadtgebiet Zülpich nun untersucht**

Im Auftrag der Stadt Zülpich hat eine Fachfirma in den vergangenen Monaten alle bekannten Bombenverdachtspunkte im Stadtgebiet sondieren lassen. Die letzten beiden zu untersuchenden Verdachtspunkte am Zülpicher Wassersportsee hatten es noch einmal in sich. Denn dort, im Bereich des zum Seepark Zülpich gehörenden Parkplatzes P4, stießen die Mitarbeiter der Firma Röhlh Kampfmittelräumung aus Düren tatsächlich auf zwei Bombenblindgänger aus dem Zweiten Weltkrieg. Die beiden amerikanischen 10-Zentner-Bomben lagen in einem Abstand von etwa 20 Metern und mussten in sechs beziehungsweise neun Metern Tiefe freigelegt werden. Eine angesichts der widrigen Bodenverhältnisse mit lehmigem und tonigem Erdreich alles andere als leichte Aufgabe! Mehr als eine Woche dauerten die Arbeiten, ehe die beiden Bombenblindgänger überhaupt freigelegt werden konnten. Dafür musste unter anderem auch das Grundwasser in diesem Bereich abgepumpt werden.

Der Evakuierungsbereich für die Entschärfung wurde von den Experten des Kampfmittelbeseitigungsdienstes der Bezirksregierung Düsseldorf schließlich mit einem Radius von 500 Metern festgelegt. Da sich in diesem Bereich glücklicherweise keine Wohnbebauung befindet, war die Räumung des Areals vergleichsweise unproblematisch. Lediglich der Seepark Zülpich, das Lago Beach Zülpich, der Wohnmobilhafen sowie die Areale der am Wassersportsee ansässigen Vereine waren davon betroffen.



Reinhard Dohmen (r.), Truppenführer des Kampfmittelbeseitigungsdienstes der Bezirksregierung Düsseldorf, und sein Kollege Phillip Blens konnten am Zülpicher Wassersportsee diese zwei amerikanischen 10-Zentner-Bomben erfolgreich entschärfen. Foto: Stadt Zülpich / Torsten Beulen

Zunächst war nicht klar, ob eine der beiden Bomben oder gar beide gesprengt werden müssen, weil die Zünder nicht frei zugänglich waren. Letztlich gelang es Reinhard Dohmen, Truppenführer des Kampfmittelbeseitigungsdienstes der Bezirksregierung Düsseldorf, und seinem Kollegen Phillip Blens jedoch, die Bomben mit Hilfe der Mitarbeiter der Firma Röhlh so zu positionieren, dass die Zünder ausgebaut und die Bomben somit unschädlich gemacht werden konnten. Rund eine Stunde dauerte die Entschärfung der beiden Sprengkörper.

Bürgermeister Ulf Hürtgen machte sich im Anschluss selbst ein Bild von der Situation vor Ort und bedankte sich bei allen Beteiligten für die sehr professionelle Arbeit. „Ich bin erleichtert, dass die Entschärfung glatt gelaufen ist“, so Hürtgen.

- **Stadt Zülpich setzt auf Kooperation mit allen beteiligten Behörden**
- **Konkrete Maßnahmen in Planung**

Die Situation in der Nacht vom vergangenen Sonntag auf Montag hat gezeigt, wie wichtig es derzeit ist, den präventiven Hochwasserschutz anzugehen. Die Geschehnisse vom Wochenende haben gezeigt, dass auch kleinere Starkregenereignisse mit geringerem Ausmaß kleine Fluss- und Bachläufe an die Grenzen ihrer Kapazitäten bringen kann. Am Sonntagabend sind vielerorts vorsorglich Sandsäcke gefüllt worden und der Bereitschaftsdienst der Feuerwehr war im Einsatz. „Bereits am Sonntagabend wurde klar, dass sich die Feuerwehr im Stadtgebiet Zülpich in Alarmbereitschaft versetzen muss. Ich war selbst die ganze Nacht vor Ort, habe mir stetig ein Bild von der Situation vor Ort gemacht. Es war zum wiederholten Male erschreckend zu sehen, dass vor allem die Pegel von Rot- und Neffelbach stark gestiegen waren“, äußert sich Ulf Hürtgen, Bürgermeister der Stadt Zülpich. „Im Nachhinein kann man sagen, dass alle viel Glück gehabt haben und es nur vereinzelt Einsätze im Stadtgebiet gab. Nichts destotrotz muss jetzt, gemeinsam mit den beteiligten Behörden, und vor allem mit Nachdruck weiter an Lösungen gearbeitet werden.“



Vertreter der Stadtverwaltung Zülpich konferieren hybrid mit der Bezirksregierung Köln, dem Kreis Euskirchen und dem Erftverband. Foto: Stadt Zülpich

Bereits seit Monaten arbeitet die Stadtverwaltung Zülpich an der Aufarbeitung der Hochwasserkatastrophe vom 14./15. Juli 2021. In regelmäßigen Abständen sitzen Fachleute aus unterschiedlichen Abteilungen der Stadtverwaltung an einem Tisch und konzipieren verschiedene Hochwasserschutzmaßnahmen, die bei Starkregenereignissen die betroffenen Orte und Unterläufe der Bäche schützen sollen. Im Rahmen des präventiven Hochwasserschutzes ist hier mittlerweile ein großes Portfolio an Vorschlägen zusammengetragen worden, das nun im Einzelnen mit den entsprechenden Behörden konkretisiert werden muss. „Die Komplexität der Thematik bedingt eine detaillierte Planung jeder einzelnen Maßnahme, und das nimmt naturgemäß Zeit in Anspruch. Wir sind in enger Abstimmung mit allen beteiligten Akteuren, um die optimalsten Lösungen zu erarbeiten und Zülpich im Hinblick auf Starkregenereignisse so resilient wie möglich zu gestalten“, so Bürgermeister Ulf Hürtgen.

Nach der Flutkatastrophe im Juli vergangenen Jahres waren die größten Schäden auf Zülpicher Stadtgebiet im nahen Umfeld von Rot-, Blei- und Vlattener Bach zu verzeichnen. Ein konkreter Vorschlag aus dem Portfolio an Maßnahmen ließe sich tatsächlich relativ unkompliziert und schnell umsetzen, wenn denn alle beteiligten Behörden, die Verwaltung, die Bürgerschaft und die Politik einen Konsens finden: die Schaffung eines Abschlagsbauwerks für den Vlattener Bach, dessen Verlauf im unmittelbar angrenzenden Zülpicher Wassersportsee mündet.

Um diese Überlegung zu vertiefen, haben sich Vertreter der Stadtverwaltung in einer Hybrid-Konferenz gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern der bei der Bezirksregierung angesiedelten Oberen Wasserbehörde und des Erftverbandes sowie der Unteren Wasserbehörde und des Gesundheitsamtes des Kreises Euskirchen ausgetauscht. Der Vorschlag fand bei allen Beteiligten großes Interesse. Eine even-

ORTHOPÄDIE-TECHNIK

GÖHR

REHA-HILFEN

Konstruktion und Herstellung

Bergheimer Straße 34 - 53909 Zülpich
Tel. 0 22 52/8 17 61 - Fax 0 22 52/8 17 62
E-Mail goehr.rehabhilfen@t-online.de
Internet: www.goehr-rehabhilfen.de

Besuchen Sie auch unseren Online-Shop www.goehr-rehabhilfen.de

tuelle Umsetzung dieser Maßnahme wird derzeit geprüft. Fest steht jedoch, dass ein Abschlag des Vlattener Bachs in den Wassersportsee den gesamten Unterlauf sowie große Teile des Einzugsbereichs des Rotbachs bei einem Starkregenereignis entlasten könnte. Mögliche Bedenken, dass eine Eutrophierung des Gewässers die Folge eines Starkregenereignisses sein könnte, sind vom Erftverband und auch vom Gesundheitsamt des Kreises Euskirchen nicht bestätigt worden. Ebenso die Furcht vor einem steigenden Wasserpegel! Überschüssiges Wasser soll kontrolliert über den Mühlengraben abgeführt werden. Grundlage der Bemessung ist das Ausmaß der Katastrophe des vergangenen Jahres.

Eine ähnliche Maßnahme, die bei der Flutkatastrophe im Juli Wirkung gezeigt hat, ist am Zülpicher Neffelsee zu finden. Am westlichen Ufer des Naturschutzsees hat der Erftverband einen kaskadenartigen Abschlag gebaut, der bei Starkregenereignissen das Wasser des Neffelbachs in den See einleitet.

„Die letzten Monate haben gezeigt, dass der Abstimmungsbedarf auch über die Stadt- und Kreisgrenzen hinaus enorm groß ist. Die größte Naturkatastrophe in der Geschichte Nordrhein-Westfalens stellt nicht nur die Kommunalverwaltungen vor riesige Herausforderungen. Ziel sollte es sein, konsequent an Lösungen zu arbeiten, um die Themen Nachhaltigkeit und Resilienz in den Vordergrund zu rücken und die Region widerstandsfähig und robust gegenüber künftigen Starkregenereignissen zu machen“, so Hürtgen.

Kommunaler Wiederaufbauplan

Regelmäßig stattfindende, verwaltungsinterne Absprachen helfen bei der Erstellung des kommunalen Wiederaufbauplans. Foto: Stadt Zülpich

Intensiv und abteilungsübergreifend laufen im Zülpicher Rathaus seit Monaten



aber auch die Arbeiten zur Konkretisierung und Beseitigung der Schäden an der kommunalen Infrastruktur. Das Schadensbild ist breit gefächert. Straßen, Nebenanlagen, Wirtschaftswege, Wegeseitengräben, Sportanlagen und städtische Gebäude sind nur einige Bereiche, deren Schäden sich in Summe sicherlich auf einen zweistelligen Millionen €-Betrag belaufen werden.

Die erhobenen Flutschäden fließen deshalb in einen kommunalen Wiederaufbauplan ein, der die Voraussetzung für die Generierung von Wiederaufbauhilfen nach der „Förderrichtlinie Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen“ bildet.

Um den Anforderungen an diesen Plan gerecht zu werden, greift die Verwaltung bei einigen Schadensbereichen auch auf die Dienstleistung externer Ingenieurbüros zurück.

Nach Ankündigungen des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes NRW und der Ministerin Ina Scharrenbach ist davon auszugehen, dass die Kommunen die Kosten des Wiederaufbaus über den Hilfsfonds zu 100 Prozent refinanzieren können.

Die Verwaltung hat sich das ehrgeizige Ziel gesetzt, dem Rat der Stadt Zülpich den Wiederaufbauplan bis Ende März 2022 zur Verabschiedung vorzulegen.

Die Freiwillige Feuerwehr Zülpich läuft für den Wiederaufbau!

Der Kreis Euskirchen veranstaltete in Kooperation mit CREAACTIVE Sports & More am 03.10.2021 einen Spendenlauf zugunsten der vom Hochwasser betroffenen Menschen im Kreisgebiet. Mit jeder gelaufenen Runde, die 2 km lang war, spendeten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer fünf Euro für kleinere Projekte. Organisationen und Vereine wurden im Vorfeld dazu aufgerufen, Projekte einzureichen die durch den Spendenlauf unterstützt werden sollten. Die Gruppe der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Zülpich hatte als Projekt den Wiederaufbau der Zülpicher Spielplätze eingereicht. Insgesamt gingen 18 Kameradinnen und Kameraden an den Start und erlebten die gigantische Anzahl von 100 Runden. Zugunsten des Projektes „Wiederaufbau der Zülpicher Spielplätze“ kam somit eine beachtliche Spendensumme von 1.000,00€ zusammen. Wir bedanken uns recht herzlich bei unseren Sponsoren: Union Betriebs GmbH, Marius Blum Garten- & Landschaftsbau, extra Baumarkt Zülpich GmbH & Co. KG, Elektrotechnik Firmenich und Berttram Fahrzeugbau für ihre Unterstützung.



Die Stadt Zülpich bedankt sich an dieser Stelle aber auch bei den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Zülpich für die Teilnahme an diesem Lauf und die tollen Spendensumme. Leuchtende Kinderaugen auf renovierten Zülpicher Spielplätzen sind aber sicherlich der schönste Dank!

Marketingkonzept Innenstadt und Zentrumsmanagement 2021-2023 – Auf dem Weg zur Marke Zülpich

- **FORUM (02) zum Marketingkonzept für die Zülpicher Innenstadt als erfolgreiche Online-Konferenz durchgeführt**
- **Bürgerinnen und Bürger konnten Ideen einbringen und mitdiskutieren**

Wie kann sich das Stadtzentrum von Zülpich zukünftig noch besser als Einkaufsort, Wohnort sowie als Freizeit- und Tourismusstandort im Wettbewerb der Städte behaupten? Dies ist die Kernfrage des Marketingkonzeptes, das die Stadt Zülpich bei der CIMA Beratung + Management GmbH in Köln in Auftrag gegeben hat. Das Büro ist bundesweit im Bereich Stadtmarketing tätig und hat u.a. bereits die Städte Erftstadt, Meckenheim, Bergheim und Bedburg beraten.

Nachdem im Auftaktforum (01) durch das Büro CIMA erste Ideen zur zukünftigen Entwicklung gesammelt wurden, bot das Forum 02 nun Bürgerinnen und Bürgern die Gelegenheit, sich über den Entwurf des Marketingkonzeptes zur Profilierung der Zülpicher Innenstadt zu informieren und darüber zu diskutieren. Und das haben die etwa 35 zugeschalteten Bürgerinnen und Bürger bei der Online-Konferenz auch getan.

Aus einer Liste an Vorschlägen stimmten die Teilnehmenden am Ende über die besten Ideen ab. Spitzenreiter bei der Abstimmung war ein Vorschlag, der die Belebung des Marktplatzes vorsieht. Herr Dr. Haensch und Frau Voß vom Büro CIMA nannten beispielhaft die Ansiedlung eines Gastronomiebetriebes oder eines wiederkehrenden Marktes mit gastronomischem Angebot. Dazu müsste zunächst jedoch eine Machbarkeitsstudie durchgeführt werden, und es müssten weitere Schritte mit betroffenen Hauseigentümern und Gastronomen besprochen werden. Weitere Ideen waren eine Stadt-App, die sowohl Bürgerinnen und Bürger, als auch Touristen und Gästen einen Überblick über die Stadt vermitteln und dabei Tipps und Anregungen für einen gelungenen Aufenthalt in Zülpich bieten soll.

Neben einer Zeitreise ähnelnden, künstlerischen Gestaltung in der Juhlgasse wurde auch die Idee eines „Diner en Blanc“ angesprochen, also einer Art öffentlichem Picknick, das seinen Ursprung in Frankreich hat.

Einig war man sich auch über die Tatsache, dass nach der Auflösung des Vereins „Zülpich Fachgeschäfte aktiv“, eine neue Form der Organisation des Stadtmarketings gefunden werden muss.

Das fertig ausgearbeitete Marketingkonzept soll nun in einem nächsten Schritt durch das Büro CIMA dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Tourismus und Demografie am 10.03.2022 vorgestellt werden.

Maler- & Glaserwerkstatt
WILLI KLUMPEN

- alle Maler- und Glasarbeiten
- Wärmedämmverbundsysteme
- Tapezier- und Bodenbelagsarbeiten
- Putzarbeiten
- Fassadenanstriche
- Dekorative Mal- und Gestaltungstechniken

Am Meilenstein 1 • 53909 Zülpich
Tel.: 02252-2230 • Mobil 0172-2939065
w.klumpen-malerwerkstatt@gmx.de



Moodboard „Zülpich, Stadt zum Entdecken!“ - Bilder, die für das Image von Zülpich als „Stadt zum Entdecken“ stehen sollen. Foto: CIMA

„6 Kommunen, 3 Kreise, 1 Region!“

In einer außerordentlichen Mitgliederversammlung des LAG Zülpicher Börde e.V. wurde das erarbeitete Konzept für die Neu-Bewerbung für die kommende LEADER-Förderphase einstimmig beschlossen. „Wir freuen uns sehr, dass wir heute die Zustimmung der Mitglieder für die Bewerbung erhalten haben“, sagte Carla Neisse-Hommelsheim, Vorsitzende des LAG Zülpicher Börde e.V. Im Rahmen der

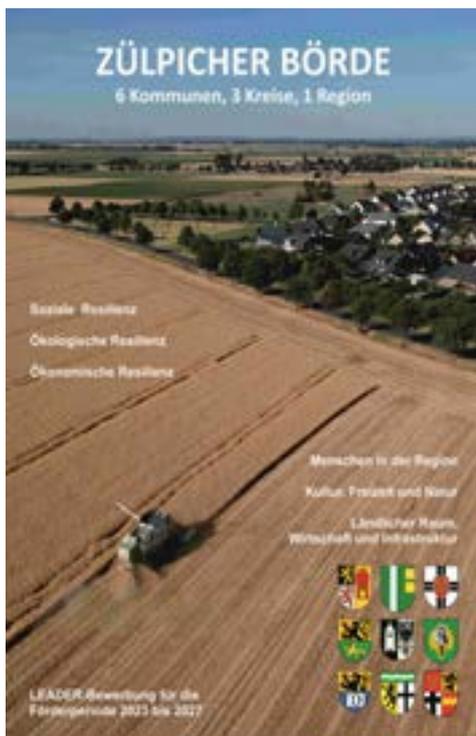


Foto: Das Cover der Neu-Bewerbung. Bildquelle: LAG Zülpicher Börde e.V.

erneuten Bewerbung als LEADER-Region wird die Gebietskulisse durch Ortschaften in Erfstadt und Kerpen erweitert. Mit der Auftaktveranstaltung am 18. November 2021 startete der Beteiligungsprozess für alle Interessierten in der Zülpicher Börde. Neben den Vertretern der Kommunen und Kreisen waren ebenfalls Vereine, Institutionen und alle Bürger und Bürgerinnen der Region eingeladen, sich an der Entwicklung des Bewerbungsprozesses zu beteiligen. Aus einer Zahl von Projektideen entwickelte die Strategiegruppe vier Leitprojekte, die als innovative, charakteristische Projekte für unsere Region in die Bewerbungsunterlagen eingearbeitet wurden. In zwei digitalen Impulsvorträgen wurden die Themen „Resilienz“ und „Gemeinwohl“ von erfahrenen Referenten ausführlich präsentiert. Auch Praxisbeispiele regten den Gedankenaustausch und die Diskussion der Teilnehmenden an. Mitte Januar fand das Handlungsfeldforum ebenfalls im digitalen Format statt. Den Teilnehmenden wurde die Ausarbeitung der SWOT-Analyse und des Leitbildes vorgestellt und diskutiert. Die Präsentationen der beiden Workshops und des Handlungsfeldforums finden Sie auf unserer Homepage unter www.zuelpicherboerde.de.

Am 11.02.2022 und damit knapp vier Monaten nach der Auftaktveranstaltung wurde das gesamte Konzept für die Neu-Bewerbung den Mitgliedern und den teilnehmenden Gästen vorgestellt und mit großer Zustimmung verabschiedet. „Wir möchten uns bei allen Beteiligten für ihr Engagement für unsere Region bedanken und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit in der Zukunft“, so Sebastian Duif, Regionalmanager der LEADER-Region Zülpicher Börde. Die Unterlagen der Bewerbung werden in der ersten Märzwoche digital eingereicht.

Westnetz setzt Zähler- und Anschlusskontrollen in den Privathaushalten betroffener Flutgebiete fort

- Arbeiten enden voraussichtlich Ende April 2022
- Begehungen sind in Teilen des Kreises Euskirchen und im linksrheinischen Rhein-Sieg-Kreis geplant

Noch bis voraussichtlich Ende April 2022 werden in den Städten Bad Münstereifel, Erfstadt, Euskirchen, Mechnernich, Meckenheim, Rheinbach, Zülpich und in den Gemeinden Swisttal und Weilerswist Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Firma Westenergie unterwegs sein, um in Haushalten Messstelleneinrichtungen/ Zähler sowie Hausanschlussanlagen zu kontrollieren. Hintergrund ist die Überprüfung der Funktionsfähigkeit der Geräte nach der Hochwasserkatastrophe im Sommer 2021. Begonnen haben die Kontrollgänge bereits im letzten Herbst: über 12.575 Haushalte/Objekte wurden bereits überprüft, insgesamt 92.682 in den betroffenen Gebieten der genannten Kommunen werden noch kontrolliert.

Insgesamt bis zu 15 Monteurinnen und Monteure sind im Auftrag der Westnetz GmbH von montags bis samstags zwischen 8:00 – 18:00 Uhr in den ehemaligen Flutgebieten unterwegs. Die Monteur*innen können sich jederzeit durch ihren Firmenausweis legitimieren und sind zusätzlich an blaugrauen oder blaueingelbten Arbeitsjacken mit dem Schriftzug „Westenergie“ oder „Westnetz“ erkennbar. Die Technikerinnen und Techniker kommen aus unterschiedlichen Regionen der Westnetz von Osnabrück bis Trier. Sie nutzen neben ihren privaten PKW zum Teil Betriebsfahrzeuge mit unterschiedlichen regionalen Kennzeichen.

Sollten trotz der Legitimation Zweifel auftreten, können sich Hausbewohner von montags bis freitags zwischen 7:30 und 16:00 Uhr unter der Telefonnummer + 49 201 12 47300 und nach 16:00 Uhr unter der kostenfreien Störungsnummer der Westnetz 0800 4 11 22 44 rückversichern.

Westenergie und Stadt Zülpich pflanzen zehn Klimabäume

- Partner fördern gemeinsam Ausbau der grünen Infrastruktur
- Energieunternehmen startet Aktion „1.000 Klimabäume für unsere Kommunen“ in Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Niedersachsen

Noch bis voraussichtlich Ende April 2022 werden in den Städten Bad Münstereifel, Erfstadt, Euskirchen, Mechnernich, Meckenheim, Rheinbach, Zülpich und in den Gemeinden Swisttal und Weilerswist Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Firma Westenergie unterwegs sein, um in Haushalten Messstelleneinrichtungen/ Zähler sowie Hausanschlussanlagen zu kontrollieren. Hintergrund ist die Überprüfung der Funktionsfähigkeit der Geräte nach der Hochwasserkatastrophe im Sommer 2021. Begonnen haben die Kontrollgänge bereits im letzten Herbst: über 12.575 Haushalte/Objekte wurden bereits überprüft, insgesamt 92.682 in den betroffenen Gebieten der genannten Kommunen werden noch kontrolliert.



Bildunterschrift: Zehn Klimabäume wurden in der Stadt Zülpich gepflanzt, unter anderem am Zülpicher Wassersportsee sowie in Linzenich (v.l.): Norbert Kloten (Stadt Zülpich), Bürgermeister Ulf Hürtgen und Westenergie-Kommunalmanager Achim Diewald. Foto: Stadt Zülpich / Torsten Beulen

Insgesamt bis zu 15 Monteurinnen und Monteure sind im Auftrag der Westnetz GmbH von montags bis samstags zwischen 8:00 – 18:00 Uhr in den ehemaligen Flutgebieten unterwegs. Die Monteur*innen können sich jederzeit durch ihren Firmenausweis legitimieren und sind zusätzlich an blaugrauen oder blaueingelbten Arbeitsjacken mit dem Schriftzug „Westenergie“ oder „Westnetz“ erkennbar. Die Technikerinnen und Techniker kommen aus unterschiedlichen Regionen der Westnetz von Osnabrück bis Trier. Sie nutzen neben ihren privaten PKW zum Teil Betriebsfahrzeuge mit unterschiedlichen regionalen Kennzeichen.

Sollten trotz der Legitimation Zweifel auftreten, können sich Hausbewohner von montags bis freitags zwischen 7:30 und 16:00 Uhr unter der Telefonnummer + 49 201 12 47300 und nach 16:00 Uhr unter der kostenfreien Störungsnummer der Westnetz 0800 4 11 22 44 rückversichern.

Amtsblatt-Termine 2022

Liebe Leserinnen und Leser!

Wir freuen uns über alle Berichte und Termine aus Zülpich und darüber hinaus, die wir für Sie zusammenstellen und in unserem monatlich erscheinenden Amtsblatt abdrucken können.

Bitte schicken Sie Ihre gewünschten Veröffentlichungen an amtsblatt@stadt-zuelpich.de oder setzen Sie sich telefonisch mit Petra Havenith, Büro des Bürgermeisters, unter Tel. 02252/52-211 in Verbindung. Aufgrund der begrenzten Seitenzahl pro Ausgabe behält sich die Redaktion allerdings für den Abdruck die Auswahl der Berichte und Termine vor. Bitte haben Sie hierfür Verständnis.

Nachfolgend die Termine für die Amtsblätter im Jahre 2022:

Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
Freitag, 18.03.2022	Samstag, 02.04.2022
Freitag, 22.04.2022	Samstag, 07.05.2022
Freitag, 27.05.2022	Samstag, 11.06.2022
Freitag, 24.06.2022	Samstag, 09.07.2022
Freitag, 22.07.2022	Samstag, 06.08.2022
Freitag, 02.09.2022	Samstag, 17.09.2022
Freitag, 30.09.2022	Samstag, 15.10.2022
Freitag, 28.10.2022	Samstag, 12.11.2022
Freitag, 25.11.2022	Samstag, 10.12.2022

Texte, die an den jeweiligen Tagen des Redaktionsschlusses bis 12.00 Uhr nicht vorliegen, können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Änderungen vorbehalten!

Wichtiger Hinweis: Das Amtsblatt der Stadt Zülpich wird mit dem „Blickpunkt am Sonntag“ in alle Haushalte verteilt! Bei Reklamationen zur Zustellung wenden Sie sich bitte an den Weiss-Verlag unter Tel. 02472/982499.

Weltkriegsbomben erfolgreich entschärft

Liebe Leserinnen und Leser,

die Ausgaben des Amtsblattes der Stadt Zülpich stehen Ihnen auch online zur Verfügung.

Unter www.zuelpich.de können auch die früheren Ausgaben bis ins Jahr 2008 gelesen werden.

Ihr Weg dorthin:

Unter der Rubrik „Häufig gesucht“ finden Sie das Stichwort „Amtsblatt der Stadt Zülpich“, danach „Amtsblattarchiv“ und schon sind Sie im Ordner der Amtsblätter angekommen. Viel Spaß beim Schmökern. Ihre Redaktion des Amtsblattes

GOLDENE HOCHZEIT DER EHELEUTE HELMUTH UND MARGA BOGNER IN ZÜLPICH-FÜSSENICH



Am Mittwoch, 30. März 2022, feiern die Eheleute Helmuth und Marga Bogner, wohnhaft in Füssenich, Brüsseler Straße 30, 53909 Zülpich, das Fest der Goldenen Hochzeit.

Zur Goldenen Hochzeit gratuliert die Stadt Zülpich mit den herzlichsten Glück- und Segenswünschen.

Unfallschaden?

Kfz-Sachverständigenbüro

Hollstein

Zülpich, Bonner Straße 3, Tel.: 0 22 52 / 44 14

Das Standesamt informiert



Auch in diesem und dem kommenden Jahr bietet sich wieder die Möglichkeit, in Zülpich auch an einem Samstag standesamtlich zu heiraten. Die Eheschließungen finden grundsätzlich in der „Bürgerbegegnungsstätte Martinskirche“ statt. Für diese Eheschließungen sind folgende Termine reserviert.

19. März 2022 / 30. April 2022 / 21. Mai 2022 / 25. Juni 2022 / 23. Juli 2022
17. August 2022 / 24. September 2022 / 22. Oktober 2022 / 19. November 2022
17. Dezember 2022

28. Januar 2023 / 25. Februar 2023 / 25. März 2023 / 29. April 2023 / 27. Mai 2023
24. Juni 2023 / 29. Juli 2023 / 26. August 2023 / 30. September 2023
28. Oktober 2023 / 25. November 2023 / 16. Dezember 2023

Die Eheschließungen an diesen Samstagen beschränken sich auf die Vormittagsstunden.

Für die Vornahme der Eheschließungen außerhalb der üblichen Öffnungszeiten des Standesamtes (Samstagschließung) wird eine zusätzliche Gebühr i.H.v. 66,00 € erhoben.

Eine Reservierung ist gegen Vorabzahlung der v.g. Gebühr möglich.

Für die Beantwortung weiterer Fragen stehen Ihnen Frau Pick Tel. 02252/52-223 oder Frau Hubo Tel. 02252/52-224 zur Verfügung.

Schiedspersonen für den Schiedsgerichtsbezirk Zülpich

Frau Jeanine Lehser

Lizenich, Ülpenicher Weg 24, 53909 Zülpich, Tel.-Nr.: 02252/8356952

Herr Helmut Hegner

Juntersdorf, Astreastraße 3, 53909 Zülpich, Tel.-Nr.: 02425/909193

Ausbau der Kinderbetreuungsplätze

Die Stadt Zülpich beabsichtigt zum weiteren Ausbau der Kinderbetreuungsplätze im Stadtgebiet Zülpich am Standort Hertenicher Weg einen Bauplatz für eine 3-gruppige Kindertagesstätte bereit zu stellen.

In Abstimmung mit dem Jugendhilfeträger soll der Neubau Hertenicher Weg zeitnah gestartet werden, um möglichst eine Fertigstellung im Jahr 2023 zu realisieren.

Das Gebäude soll schlüsselfertig für den Träger hergerichtet werden. Das bedeutet, dass das Gebäude komplett eingerichtet ist und über ein umzäuntes, eingegrüntes und mit Außenspielgeräten versehenes Außengelände verfügt. Auch Stellplätze für Beschäftigte und Besucher:innen der Kindertagesstätte sind auszuweisen.

Bei den Planungen soll berücksichtigt werden, dass für den Fall rückläufiger Platzbedarfe, eine Zweitnutzung des Gebäudes möglich sein muss.

Es ist vorgesehen, ein passendes Grundstück an einen Investor zwecks Errichtung einer Kindertagesstätte zu veräußern. Es besteht aber auch die Möglichkeit, das Grundstück mit einem Erbbaupachtvertrag dem Investor zu überlassen.

Bei Interesse steht Ihnen Frau Barbara Breuer, Tel.: 02252 52320 für Ihre Fragen zur Verfügung.

JENS VAN JÜCHEMS

RECHTSANWALT

Tätigkeitsschwerpunkte:

Familienrecht

Zivilrecht

Arbeitsrecht

Schumacher Straße 10-12
53909 Zülpich

RavanJuechems@t-online.de

(in der Fußgängerzone Nähe Markt)

Telefon: (0 22 52) 50 04

Telefax: (0 22 52) 83 45 55

www.ravanjuechems.de

SCHULEN



Musikschule Zülpich
im
Musikschulzweckverband Schleiden



Foto privat: Sandra Eich

Mit Sandra Eich, der neuen Gesangslehrerin an der Musikschule Schleiden für den Bereich Zülpich, steht allen, für die Singen Spaß und Freude bedeutet und die das Arbeiten mit der eigenen Stimme zu ihrer großen Leidenschaft zählen, eine erfahrene Gesangspädagogin zur Seite. Gemeinsam mit ihren Schülerinnen und Schülern möchte sie deren musikalisches Talent entfalten und neue Horizonte eröffnen, egal ob im Genre des Klassischen-, Pop- oder Musicalgesangs, sie ist in allen Stilen zu Hause. Für alle, deren Interesse geweckt wurde, besteht natürlich die Möglichkeit zu einer kostenlosen Schnupperstunde. Informationen hierzu erhalten Sie bei der Verwaltung der Musikschule unter 02445/89272.



Programm 2022

Samstag, 30. April 2022, 19:00h

Landesjugendorchester NRW

Leitung: Sebastian Tewinkel

Solistin: Julia Becker, Violine

Benjamin Britten, Vaughn Williams, Edward Elgar

Samstag, 25. Juni 2022, 19:00h

Bundessieger Jugend musiziert

Preisträger der Manfred Vetter-Stiftung 2022

Sonntag, 21. August 2022, 11:00h

JugendJazzOrchester NRW

Leitung: Gabriel Perez und Stefan Pfeifer-Galilea

Alone Together

Samstag, 10. September 2022, 19:00h

das junge orchester NRW

Peter Tschaikowski Symphonien Nr. 2 c-Moll und Nr. 3 D-Dur

www.vetter-konzerte.de

Manfred Vetter-Stiftung für Kunst und Kultur

Eifelstr. 85, 53909 Zülpich-Langendorf

info@vetter-stiftung.de, Tel. 02252 837777

Karten € 25,00 (Jugend € 17,00)

Ab mit 4 Konzerten € 90,00 (Jugend € 50,00)

Alle Preise inklusive sämtlicher Gebühren.

Änderungen vorbehalten



Zwei Jahre lang konnten wegen der Corona-Pandemie die Konzerte in der Remise trotz einiger kreativer Planungsversuche nicht stattfinden. Jetzt wollen wir uns nicht mehr ausbremsen lassen und planen mit viel Elan und Optimismus im hoffentlich Coronafreien Sommer vier Konzerte. Selbstverständlich werden alle Veranstaltungen unter den dann jeweils geltenden Corona-Vorschriften stattfinden, wobei wir die Regelungen zum gesundheitlichen Schutz aller eher strenger handhaben werden.

Durch die Konzerte auf Burg Langendorf soll jungen Talenten der Bühnenauftritt vor einem größeren, interessierten Publikum ermöglicht werden und den Zuhörern ein sehr hohes Musikniveau in dem reizvollen, historischen Ambiente einer mittelalterlichen Wasserburg.

Der Kartenverkauf erfolgt über KölnTicket (Tel.: 0221 2801). Als Vorverkaufsstelle vor Ort hat die Buchhandlung Reinhardts Lesewald in Zülpich ein kleines Kartenkontingent zur Verfügung. Alle Informationen über die ‚Konzerte in der Remise‘ unter www.vetter-konzerte.de.



Studien- und Berufsorientierung am Franken-Gymnasium Zülpich durch die FH Aachen (Energietechnik)

Die Schülerinnen und Schüler der Q2 des Franken-Gymnasiums wurden am 28.1.2022 von Prof. Dr. Valder von der FH Aachen besucht. Zunächst erläuterte Prof. Valder den angehenden Abiturientinnen und Abiturienten die Bedeutung der Energietechnik und deren Ingenieurinnen und Ingenieure für die notwendige Transformation der Energiewirtschaft aufgrund des Klimawandels. In seinem Vortrag informierte er umfassend über die angebotenen Studiengänge der FH am Campus Jülich im Bereich Energietechnik. Vielen Abiturientinnen und Abiturienten fällt die berufliche Orientierung oft schwer, weshalb Studien- und Berufsinformationsveranstaltungen schon in der Schule eine große Bedeutung haben und für mehr Sicherheit bei der zukünftigen Berufswahl sorgen.

Vorgestellt wurden die Studiengänge Energiewirtschaft und -informatik, Wirtschaftsingenieurwesen, Physikingenieurwesen, Elektrotechnik und Maschinenbau, wobei die drei zuletzt genannten Studiengänge auch als duales Studium mit paralleler betrieblicher Ausbildung absolviert werden können. „Die unstrittig notwendige Transformation der Energiewirtschaft bietet viele interessante Berufsfelder. Ich weiß aus eigener Erfahrung, wie schwer den jungen Menschen Berufsorientierung fällt und bin überzeugt, dass wir durch diese Art von Veranstaltung Hilfestellung leisten können.“, so Prof. Dr. Valder.

Prof. Valder ist ein „Kind des Frags“ und hat hier 1985 sein Abitur abgelegt. Anschließend war er 30 Jahre in der Industrie tätig, bevor er 2020 die Professur für Anlagenbau und Verfahrenstechnik an der Fachhochschule Aachen im Fachbereich Energietechnik angenommen hat.

Auch im Namen der Schülerinnen und Schüler der Q2 bedanken wir uns herzlich bei Herrn Prof. Dr. Valder für die interessante Veranstaltung!

Tag der offenen Tür an der GHS Zülpich

Samstagmorgen, 5. Februar 2022, die Winterskühle lässt die Scheiben der PKWs noch gefrieren, da taucht am Horizont die Sonne auf und begleitet zahlreiche Eltern und ihre Kinder zur Hauptschule am Keltenweg. Hier werden sie bereits freudig erwartet und dürfen nach Einhaltung strenger Coronaschutzverordnungen das Schulgebäude betreten.

Das Kollegium hat sich wieder mal viel Mühe gegeben, seinen großen und besonders den kleinen Gästen einen abwechslungsreichen Schultag der besonderen Art zu präsentieren. Dazu zählt gleich zu Beginn eine Vorführung der Tanz AG unter Leitung von Vera Heine für die Kinder, während Frau Diana Hasenäcker als kommissarische Schulleiterin den Eltern in der Mensa das Schulkonzept ihrer Schule erläutert. In ihren Ausführungen betont sie den familiären Charakter der Einrichtung, veranschaulicht das Unterrichts- und Lernkonzept im gebunden Ganztags und hinterlässt bei den Eltern den nachhaltigen Eindruck, warum ihr Kind an dieser Schule gut aufgehoben ist. So erfahren die Zuhörer nicht nur einiges über Lernpartnerschaften und Kooperationen mit ortsansässigen Firmen, sondern auch, welche Möglichkeiten sich ihrem Kind bieten, Verantwortung zu übernehmen und zu lernen, mit individuellen Schwierigkeiten beim Übergang in die neue Schule umzugehen. Gerade für eine gelingende Inklusion wurde eigens eine Schulstation unter Leitung der Förderschullehrer errichtet. Und ab dem kommenden Schuljahr wird das Feld des sozialen Lernens mit Betreuung durch Kräfte der Schulsozialarbeit neu im Stundenplan verankert. Die Schule zeigt sich nicht nur in Sachen Digitalisierung gut aufgestellt, sondern kann auch für sich beanspruchen, wirklich eine Schule mit Herz zu sein, in der die Klassenleitung möglichst viel Unterricht übernimmt und die Kinder über Jahre begleiten wird. Zum Prinzip der freundlichen Schule tragen auch umfangreiche Renovierungsarbeiten im Schulgebäude bei, sodass sich bei entsprechender Gestaltung die Kinder in ihrem Klassenraum wohl fühlen.

Gespannt darauf, Unterricht konkret zu erleben, ziehen die Gäste nun in vier Gruppen geleitet von den KollegInnen Diana Hasenäcker, Nadja Kuhle- mann, Rafael Wojcicki und Malte Christoph durch das Gebäude. Zeitgleich werden sie Zeuge eines modernen Englischunterrichts bei Natascha Röhrer in der Klasse 5, erleben 7.- und 8.-Klässler im naturwissenschaftlichen Unterricht bei Anna Boczek und Laura Wirtzfeld, wie sie Thermodruck erzeugen, Löschschaum herstellen und Elektroinstallationen vorführen. Auf dem Gang der Klasse 6 liegt die Lerntheke zur Honigbiene bei Rebecca Ewald aus und Herr Verhagen demonstriert mit einer Schülerauswahl seines Schulorchesters, wie gut selbstgemachte Musik klingt. Wer die Kellertreppe zu den Technikräumen nimmt, erlebt 9.-Klässler in Aktion, die unter Anleitung von Jörn Hermes und Christoph Rendenbach, den künftigen Fünftern sachgerechtes Sägen, Bohren, Schleifen, Spitzen, Malen und Kleben zeigen, damit sie z.B. auf selbst gebauten Longboards um den Zülpicher See rollen

können. Auf dem Rückweg macht man einen Abstecher in die Schulküche von Julia Mathias, die den staunenden Kindern die Funktion der einzelnen Kojen vorführt, sodass sie ab der 7. Klasse hier selbst das Kochen und Backen erlernen können. Ganz fasziniert verweilen sie vor „mTiny and his friends“ im Informatikraum von Alex Schäfer, wo Schüler der Klassen 8 und 9 ihnen Möglichkeiten einfacher angewandter Programmierung auf ‚Plättchen‘ vorführen und erklären, wie ‚Bausteine‘ (Masken) für weitere komplexe akustische und optische Elemente (Blöcke im ‚drag and drop‘-Verfahren als Vorstufe zu Robotern) erstellt werden können.



Zurück am Ausgangspunkt angelangt, geben Infostände Auskunft über das Wahlpflichtangebot unserer Schule und zahlreiche Eltern verweilen bei weiteren Fachlehrkräften im Gespräch. Hier erfahren sie einiges über die Arbeitsweise des Schulorchesters, den Kunst- und Hauswirtschaftsunterricht; auch, dass man hier Spanisch lernen kann, einen Schulgarten mit Teich betreut und ab der 7. Klasse die Berufsvorbereitungsmaßnahmen durch Katrin Manns beginnen. Sie erhalten von den Schulsozialarbeiterinnen Karin Drewelow und Julia Muckenhaupt einen Einblick in deren Tätigkeitsfeld, können sich an der Leinwand ein Bild von Mark Brittons erfolgreicher Film- und Theaterarbeit mit den Kindern und Jugendlichen unserer Schule machen und nehmen staunend auf der von der Schülersprecherin, Fiona Küpper, selbst angefertigten Bank „Kein Platz für Ausgrenzung“ Platz. (Wer, wenn nicht zahlreiche HauptschülerInnen, wüsste von Ausgrenzung ein vielstrophiges Lied zu singen.) Denn seit kurzem trägt auch unsere Bildungseinrichtung den Titel „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“, eine AG, die von Elina Harder-Paschek geleitet wird.

Wenn auch die Coronaverordnung – anders als sonst üblich – keine Bewirtung zulässt, so gehen am Mittag doch gut informierte Eltern mit ihren Sprösslingen zufrieden heim, weil sie spüren, dass diese Schule der geeignete Lernort für ihr Kind ist.

Gelebte Erinnerungskultur

Vor 77 Jahren befreite die sowjetrussische Armee das Konzentrations- und Vernichtungslager Auschwitz in Polen. Das Grauen, dem die Soldaten dort begegneten, war so unvorstellbar schlimm, dass von nun an der Kampf gegen das Vergessen oder gar Verharmlosen begann. Seit 2005 gilt international der 27. Januar als Gedenktag der Opfer des Nationalsozialismus, des Holocaust, der Ermordung und Vernichtung vieler Millionen Juden, aber auch Sinti und Roma sowie politisch Verfolgter durch die Hand der Nazis.

Gegen das Vergessen setzt auch die Schülerschaft der GHS Zülpich ein Zeichen und wird damit Teil der Erinnerungskultur. Vorbereitend nutzten viele Lehrkräfte im Unterricht eine Powerpoint Präsentation zur Einführung in das Thema. Zusätzliche Unterstützung erhielten sie dabei von der Arbeitsgemeinschaft „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“, die auch die digitale Erinnerungsaktion #WeRemember in den Klassen vorstellte, die sich gegen jede Form von Antisemitismus, Völkermord und Hass richtet. Im Zuge dessen beteiligten sich zahlreiche

SchülerInnen einzeln oder im Klassenverband an dieser Aktion mit einem Foto und dem Schild #WeRemember. Als dankbares Motiv diente ihnen dabei die von der Schulsprecherin, Fiona Küpper,

selbst hergestellte Bank mit der Aufschrift „Kein Platz für Ausgrenzung“ Zusätzlich erstellten SchülerInnen eine Collage, die auf der Instagram Seite der Schüler-

Vertretung der Schule hochgeladen wurde und Beteiligte der Schülerschaft, des Lehrerkollegiums und Mitarbeiter der Schule mit dem Schild #WeRemember zeigt. So bleibt der 27. Januar als Gedenktag der Opfer des Nationalsozialismus auch an unserer Schule lebendig.



Ingeborg Faßbender-Mohr

STEUERBERATERIN

ICH STEUERE EINEN KLAREN KURS:
Nicht mehr Steuern zahlen als sein muss.

Mein Ziel ist einfach: Ihre Steuern im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten in einem erträglichen Bereich zu halten. Und mein Kurs dorthin ist klar: Persönliche Beratung mit Augenmaß und Fingerspitzengefühl plus individuell entwickelte, nachvollziehbare Steuerkonzepte.

- ✓ Steuerberatung heißt Vertrauen – deshalb nehme ich mir gerne Zeit für Sie
- ✓ Auf Augenhöhe zusammenarbeiten und gemeinsam ein Team bilden
- ✓ Potentiale nutzen – professionelle Steuerberatung hilft Ihnen bares Geld zu sparen
- ✓ Ziele erreichen – setzen Sie mit mir auf nachhaltige Unternehmenserfolge und Weiterentwicklungen

Ingeborg Faßbender-Mohr
STEUERBERATERIN



Hovener Straße 6 · 53909 Zülpich
Tel. 02425 909404 · Fax 909101
info@stb-fassbender-mohr.de
www.stb-fassbender-mohr.de

KINDERGÄRTEN

Karneval stand mit seinem dreifachen „Zöllesch alaaf“ vor der Tür!



Definitiv ist die fünfte Jahreszeit nicht jedermanns/-fraus Sache, doch steht hinter dem bunten Karnevalstreifen zum einen eine lange Tradition und zum anderen sind die jecken Tage für die Kinder oftmals genauso wichtig wie das Warten auf das Christkind!!

Der Ursprung von Karneval, der Fastnacht, liegt in der Zeit der Germanen, als der Winter mit einem lauten Fest davongejagt wurde. Nach einem langen und harten Winter war es für die Bauern

wichtig, dass sie schon bald wieder die Felder bestellen konnten. Im Übergang vom Winter zum Frühling sollten also die bösen Geister vertrieben werden, damit sie der neu erwachenden Natur keinen Schaden zufügen konnten. Mit Masken, abschreckenden Gewändern, Trommeln und Schellen versammelten sich die Menschen zu lärmenden Umzügen. Das Wort „Fastnacht“ kommt von dem mittelhochdeutschen Wort „vaselnaht“, was „Unfug in der Nacht“ bedeutet.

Seit dem 12. Jahrhundert hat sich die Kirche dieses Brauchtums angenommen. Die bunten Tage des Karnevals, an denen nochmal gegessen, getrunken und gefeiert werden darf, leiten zur entbehrungsreichen Fastenzeit vor Ostern über.

Heute wird Karneval meist als Gelegenheit genutzt, die gewohnte Rolle des Alltags abzulegen, und in die Haut eines Anderen zu schlüpfen. Kinder lieben es, sich zu verkleiden und damit eine andere Rolle anzunehmen. Denn nur so wird aus einem schüchternen, stillen Kind ein wagemutiger Ritter oder ein Zauberer mit



magischen Kräften – nur so kann der/die „Draufgänger/in“ mal zum Schmusekätzchen werden. Hier verkehrt sich die Welt um und das Kind besetzt z.B. die Rolle der Mutter – und vielleicht spielt die Mama ja mal das Kind??

Kinder brauchen das Rollenspiel zur Weiterentwicklung ihres Selbstbewusstseins und ihrer sozialen Kompetenzen. Hierbei „lernen“ sie spielerisch, sich mit ihren negativen Gefühlen auseinanderzusetzen, ihre positiven Gefühle neu zu erleben, Konflikte zu bewältigen, sich in andere einzufühlen, nachzuahmen und Verhalten einzüben. Darüber hinaus wollen Kinder ihren natürlichen Darstellungsdrang befriedigen und ihre Freude am Verkleiden, Schminken und Rollentauschen ausüben. und zu guter Letzt ist das gemeinsame Feiern natürlich eine schöne, bunte, lustige Abwechslung im Alltag!!!

Karneval und das dreifache „Zöllesch alaaf“ ist für Kinder also viel mehr als aufgesetzte Fröhlichkeit, laute Musik und ein Freifahrtschein für alles (Un-) mögliche! Und egal ob wir Erwachsenen Karneval hassen oder nicht, es hat auf jeden Fall viel positives Potential ;)

In der Hoffnung auf eine baldigen, schönen und unbeschweren Frühling..... ALAAF!!



Die „Kleinen Freunde“ feiern Karneval. ...

....auch wenn es in diesem Jahr erneut ein bisschen ruhiger als üblich war, woll-



ten die Kinder und Erzieherinnen vom Kindergarten „Kleine Freunde“ in Hoven nicht auf ein paar jecke Tage verzichten,



Mit viel Freude dekorierten die Kinder den Flur des Kindergartens mit ihren bunten, mit Luftballons bedruckten Kunstwerken, die mit Konfetti, Luftschlangen und viel Glitzer verziert worden waren.

Im Rollenspielbereich schlüpfen die Kinder in die Rollen der Bauarbeiter*innen, Polizist*innen, Prinzen und Prinzessinnen. In der mit Nebelmaschine und Lichtern ausgestatteten Kinderdisco tanzten die kleinen Freunde ausgelassen zur Karnevalsmusik und sangen begeistert mit. Ein weiteres Highlight war die Gestaltung eines „Kleine Freunde“ Karnevalswagens, der später beim „Virtuellen Karnevalszug“ durch Floisdorf teilnehmen durfte. Auch wenn sich das Karnevalsfest von den üblichen Festen unterschieden hat, ist eins klar:

„Echte (kleene) Fründe stonn zosamme“.



Heute kann es regnen, stürmen oder schneien. Heut ist dein Geburtstag.

In unserer Kinderkonferenz haben die Kinder der KiTa RappelZappel beschlossen ihre Geburtstagsfeiern umzugestalten.



Viele verschiedene Ideen wurden gesammelt und doch waren sich die Kinder sehr schnell einig, dass ihre Geburtstagsfeiern in der Gruppe unter vier verschiedenen Themen stehen können.

Die Kinder können dann aus ihren vier verschiedenen Themenwelten wählen:

- Dinosaurierwelt
- Märchenwelt
- Unterwasserwelt
- Berufswelt

Die pädagogischen Fachkräfte haben hierfür vier verschiedene Behälter zusammengestellt, in denen sich alles für die Geburtstagsfeier Nötige befindet. In den

Kisten wohnen den Themenwelten entsprechende Handpuppen (z.B. ein Fisch, ein Frosch, ein Einhorn u.v.m.). Bei der Gestaltung helfen die Kinder natürlich fleißig mit!

Die Geburtstagsfeiern sind dadurch individueller und das Geburtstagskind kann voll und ganz in sein/ihr Lieblingsthema eintauchen.

Natürlich gehört zu so einem besonderen Tag, auch etwas besonders Leckeres zu Essen. Gemeinsam mit einer pädagogischen Fachkraft und zwei Freunden des jeweiligen Geburtstagskindes, kann das Kind dann zum Beispiel Kuchen oder Muffins backen, einen Pudding kochen, einen Obstsalat oder viele weitere leckere Sachen zubereiten, die anschließend im gemeinsamen Kreis verspeist werden.

...denn du strahlst ja selber wie der Sonnenschein.

Kinder helfen Kindern!



Die Kinder der Kita St. Agnes in Lövenich schauen auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Der Förderverein organisierte bspw. Für Einrichtungen im Sendungsraum, die stark vom Hochwasser betroffen waren, einen Sponsorenlauf, bei dem die Kinder Spenden in grandioser Höhe von 1020€ erliefen. Mit diesem Erlös konnte den Kindern der Kita Heilig Kreuz in Wollersheim eine Freude bereitet werden. Ihnen wurden drei Tonie-Böxen sowie zahlreiche zugehörige Tonie-Figuren gespendet.

Leider konnte in der Adventszeit der geplante Adventsbasar nicht stattfinden. Kurzerhand entstand die Idee einen Basarstand vor dem Kitagelände aufzubauen. Die liebevoll gebastelten und gestalteten Dekorationen der Kinder und einige kulinarische Spenden aus der Elternschaft erbrachten eine fantastische Einnahme von 627,28€, die dem Förderverein zu Gute kamen. Von diesen Einnahmen wurden den Kindern der Kita ein Tippis, eine große Fußballtorwand sowie ein Experimentiertisch gekauft.

Wir möchten uns ganz herzlich bei allen Sponsoren des Laufes und bei allen fleißigen Käufern des Basarstandes bedanken, dass wir den Kindern solche Freuden bereiten konnten.

Ihre Kita St. Agnes in Zusammenarbeit mit dem Förderverein

Kanzlei
Schulze

Kanzlei für Erbrecht und Arbeitsrecht Rechtsanwalt Heino Schulze

02252 / 83 54 86



Hauptkanzlei Zülpich
Moselstraße 52

Kanzlei Brühl
Mühlenstraße 16

Kanzlei Köln
Dürener Straße 342

www.kanzlei-schulze.de
ra@kanzlei-schulze.de

DOST *besser hören –
mehr verstehen!*
H Ö R G E R Ä T E

Immer kompetent und gut beraten.



*Wir sind Ihr Team und freuen uns,
Ihnen weiterhelfen zu können.*

Jede Hörschädigung hat unterschiedliche Ursachen.

Entsprechend individuell und ausführlich ist auch die Fachberatung unserer bestens ausgebildeten Hörakustiker. Dabei ist unser Ziel stets, Ihre Hörproblematik zu erkennen und mit dem Einsatz speziell auf Sie abgestimmter Hörsysteme, Ihre Hör- und Kommunikationsfähigkeit optimal wiederherzustellen.

Sprechen Sie uns gerne an.

*Wir informieren Sie jederzeit über alle Details zu einer für Sie optimalen Hörgeräteversorgung und über unsere Hörgeräte zum **Nulltarif!****

** Für gesetzlich Versicherte zzgl. € 10,00 Hilfsmittelgebühr pro Hörgerät*

Unsere Beratung und unseren RundumService führen wir dabei nach den strengen Schutz- und Hygienevorschriften in unserem Geschäft und für unseren Außendienst durch.

Zertifizierter Betrieb
nach DIN EN ISO 9001
Alle Kassen

Münsterstr. 15 · 53909 Zülpich · Telefon: 02252-8375714
Markt 11 · 50374 Erftstadt · Telefon: 02235-75123
mail@dost.nrw · www.dost.nrw

Römerthermen Zülpich
Museum der Badekultur

Tauche ein
in 2000 Jahre Badekultur

**SONNTAG,
06. MÄRZ 2022**
SENIORENFÜHRUNG DURCH
DIE DAUERAUSSTELLUNG

Start der Führung 15 Uhr
Durch einen Rundgang durch das Museum erhalten die Besucher einen spannenden Einblick in die Welt der römischen Badethermen, der mittelalterlichen Badestuben, der barocken Badezimmer und nicht zuletzt in die Anfänge öffentlicher Badeanstalten.

Eintritt frei.

Anmeldung bis zum 04. März 2022
Tel. 02252 - 83 80 60 | info@roemerthermen-zuelpich.de

roemerthermen-zuelpich.de

CÖLPICH
DIE ROMERSTADT

Netzwerk
Kultur und
Erbe

LVR
Qualität für Menschen

Römerthermen Zülpich
Museum der Badekultur

Tauche ein
in 2000 Jahre Badekultur

**FREITAG,
25. MÄRZ 2022**
FRAUENBERG – DORF UND
PFARRKIRCHE

Start des Vortrags 19 Uhr
Einlass 18.30 Uhr
Vortrag von Kulturreferent
Hans Gerd Dick. In Zusammenarbeit
mit dem Rheinischen Verein
für Denkmalpflege und
Landschaftsschutz.

Eintritt frei.

Anmeldung bis zum 23. März 2022
Tel. 02252 - 83 80 60 | info@roemerthermen-zuelpich.de

roemerthermen-zuelpich.de

CÖLPICH
DIE ROMERSTADT

Netzwerk
Kultur und
Erbe

LVR
Qualität für Menschen

Römerthermen Zülpich
Museum der Badekultur

Tauche ein
in Klassiker der Filmgeschichte

**FREITAG,
18. MÄRZ 2022**

KLASSIKER DER
FILMGESCHICHTE
Beginn 19 Uhr | Einlass 18.30 Uhr

Julian De Lussac ist ein Pariser Playboy,
der mit seinen wechselnden Lieb-
schaften alle Hände voll zu tun hat.
Die bezaubernde Telefonistin Anna
beläuscht seine Gespräche. Gegen ihren
Willen verliebt sich Anna in den Charmeur.

Eintritt frei

Anmeldung bis zum 16. März 2022
Tel. 02252 - 83 80 60 | info@roemerthermen-zuelpich.de

roemerthermen-zuelpich.de

CÖLPICH
DIE ROMERSTADT

Netzwerk
Kultur und
Erbe

LVR
Qualität für Menschen

Römerthermen Zülpich
Museum der Badekultur

Tauche ein
in 2000 Jahre Badekultur

**SONNTAG,
03. APRIL 2022**

FÜHRUNG DURCH DIE
DAUERAUSSTELLUNG | 15 UHR

Bäder, Sauna, Wellness und Erholung
sind nicht erst seit moderner Zeit ein
beliebter Ausgleich zum stressigen Alltag.
Schon die Römer wussten ein
belebendes Bad zu schätzen.

Bei einem Rundgang durch das Museum
erhalten Sie einen spannenden Einblick
in die Welt mittelalterlicher Badestuben,
barocker Badezimmer und nicht zuletzt
in die Anfänge öffentlicher Badeanstalten.

Die Teilnehmer*innen zahlen
nur den Eintritt an der Kasse.

Eintritt frei

Anmeldung bis zum 01. April 2022
Tel. 02252 - 83 80 60 | info@roemerthermen-zuelpich.de

roemerthermen-zuelpich.de

CÖLPICH
DIE ROMERSTADT

Netzwerk
Kultur und
Erbe

LVR
Qualität für Menschen

Zülpicher Park-Post



www.seepark-zuelpich.de

März 2022

Liebe Leserinnen,
liebe Leser,

seit **01. März** ist die **Kasse am Haupteingang** zum Seepark Zülpich wieder geöffnet. Im März sind die Eintrittskarten zum Seepark bei unseren Kolleginnen und Kollegen von der Kasse täglich von 10 Uhr bis 16 Uhr erhältlich, Bis 18 Uhr können Sie mit einer gültigen Eintrittskarte (Tages- oder Dauerkarte) im Park verweilen.

Ab **01. April** verlängern sich die Kassenöffnungszeiten auf täglich 10 Uhr bis 18.30 Uhr. Sie können dann sogar bis 20 Uhr im Park bleiben. Die aktuellen Kassenöffnungszeiten finden Sie auf unserer Webseite unter: www.seepark-zuelpich.de/oeffnungszeiten

Blieben Sie gesund!
Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Team der
Seepark Zülpich gGmbH

Piratenparty, Zauberschule & Co.: Seepark Zülpich bietet attraktive Kindergeburtstags-Programme für Kinder ab 4 Jahren an

Kindergeburtstag zu feiern ist immer etwas Besonderes. Damit der Kindergeburtstag zu einem **unvergesslichen Erlebnis** wird, haben wir für Geburtstagskinder ab 4 Jahren und ihre Gäste **attraktive Programme** zusammengestellt. Dabei sind Spaß und Spannung garantiert.

Wie wäre es denn zum Beispiel mit einer Piratenparty? Oder was haltet Ihr von einer Expedition mit der Dinosaurierforscherin Mary Sharpclaw? **Märchenhafte Abenteuer** sind garantiert, wenn ihr mit der Märchenfee Alisande oder der Meerjungfrau Nixia den Seepark erkundet. Oder ihr begeben euch wie echte Detektive auf **Schatzsuche!** Auch Harry Potter-Fans kommen beim Kindergeburtstag im Seepark Zülpich auf ihre Kosten: In der **Zauberschule** von Arabella Blackskirt stehen zum Beispiel Besenflug, Hexenmathematik und natürlich Zauberei auf dem Stundenplan.

Spaß und Action im Wasser für Kinder ab 7 Jahren bieten die Kindergeburtstage im **Aquapark** und/oder beim **Stand-Up-Paddling**. Und für alle Kinder ab ca. neun Jahren, die lieber hoch hinaus möchten, ist ein Kindergeburtstag in unserem **Flying Fox-Park** genau das Richtige. Dabei könnt Ihr nicht nur beim Klettern die Aussicht genießen, sondern auch wie ein Vogel über den Wassersportsee fliegen.



Foto: Leo Rivas / Unsplash

Ausführliche Informationen zu allen Kindergeburtstags-Programmen im Seepark Zülpich gibt es auf unserer Webseite unter:

www.seepark-zuelpich.de/kindergeburtstag
www.seepark-zuelpich.de/flying-fox-park

oder aber telefonisch unter ☎ 02252-52345.

Stellen frei: FÖJ und Bundesfreiwilligendienst im Seepark Zülpich

Die Seepark Zülpich gGmbH ist eine anerkannte Stelle für das „**Freiwillige Ökologische Jahr**“ (FÖJ) und den **Bundesfreiwilligendienst** (BFD). Mit dem Seepark und dem Park am Wallgraben offerieren wir einen vielfältigen Outdoor-Arbeitsplatz in einem netten Team.

Für den Bundesfreiwilligendienst bieten wir **ab August 2022** wieder Vollzeitstellen mit entsprechendem Taschengeld sowie Urlaubs- und Seminartagen für interessierte Personen ab 16 Jahren an. Zu den Aufgaben gehören unter anderem die Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen im „Rheinischen Zentrum für Gartenkultur“ sowie die Pflege und Entwick-

lung der gärtnerischen Anlagen und Grünflächen.

Zu den Aufgabenbereichen für das „Freiwillige Ökologische Jahr“ gehören unter anderem die Pflege und Weiterentwicklung der Streuobstwiesen, die Pflanzarbeit in den Mustergärten, das Pflanzen von Blumenzwiebeln, Stauden und Saatgut sowie die Pflege der artenreichen Wildwiesen. Auch diese Stellen sind ab August 2022 in Vollzeit zu besetzen.

Nähere Informationen gibt es im Seepark-Sekretariat bei Susanne Bougherf unter ☎ 02252-52345 sowie per E-Mail an info@seepark-zuelpich.de.

Die **Park-Post** wird herausgegeben von der Seepark Zülpich gGmbH, Markt 21, 53909 Zülpich.
Geschäftsführung: Christoph M. Hartmann. Kontakt: info@seepark-zuelpich.de; 02252-52345; Fax 02252-52310.
USt-ID: 1120957110807571001



**Seelsorgebereich
Zülpich**
Gemeinsam Glauben leben.



Ev. Christus-Kirchengemeinde Zülpich

Gottesdienste an den Wochenenden

Wochenenden vom 05.02.2022 bis 27.02.2022 im Sendungsraum Zülpich

Samstag, 05. März

09.00 Uhr Oberelvenich	Hl. Messe
17.00 Uhr Zülpich, Enzen u. Muldenau	Sonntagvorabendmesse
18.30 Uhr Schwerfen u. Nemmenich	Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 06. März

08.00 Uhr Hoven	Hl. Messe
09.30 Uhr Zülpich, Niederelvenich, Rövenich u. Wollersheim	Hl. Messe
11.00 Uhr Zülpich u. Sinzenich	Hl. Messe
18.30 Uhr Füssenich	Hl. Messe

Samstag, 12. März

09.00 Uhr Juntersdorf	Hl. Messe
17.00 Uhr Zülpich, Lövenich u. Bessenich	Sonntagvorabendmesse
18.30 Uhr Schwerfen u. Bürvenich	Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 13. März

08.00 Uhr Hoven	Hl. Messe
09.30 Uhr Zülpich, Wichterich, Embken u. Dürscheven	Hl. Messe
11.00 Uhr Zülpich u. Ülpenich	Hl. Messe
18.30 Uhr Füssenich	Hl. Messe

Samstag, 19. März

09.00 Uhr Muldenau	Hl. Messe
17.00 Uhr Zülpich, Enzen u. Juntersdorf	Sonntagvorabendmesse
18.30 Uhr Schwerfen u. Nemmenich	Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 20. März

08.00 Uhr Hoven	Hl. Messe
09.30 Uhr Zülpich, Wichterich, Wollersheim u. Langendorf	Hl. Messe
11.00 Uhr Zülpich u. Sinzenich	Hl. Messe
18.30 Uhr Füssenich	Hl. Messe

Samstag, 26. März

09.00 Uhr Dürscheven	Hl. Messe
17.00 Uhr Zülpich, Lövenich u. Oberelvenich	Sonntagvorabendmesse
18.30 Uhr Schwerfen u. Bürvenich	Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 27. März

08.00 Uhr Hoven	Hl. Messe
09.30 Uhr Zülpich, Wichterich, Embken u. Merzenich	Hl. Messe
11.00 Uhr Zülpich u. Ülpenich	Hl. Messe
18.30 Uhr Füssenich	Hl. Messe

Alle weiteren Gottesdienste entnehmen Sie bitte den aktuellen Pfarrmitteilungen kreuzfidel, die in allen Pfarrkirchen ausliegen. Außerdem sind die Gottesdienste täglich auf unserer homepage www.pfarrverband-zuelpich.de eingestellt.

Gottesdienste

Es gilt zurzeit die 2G-Regel; außerdem bieten wir einen Livestream auf unserem Youtube-Kanal „Evangelische Christuskirche Zülpich“ an.

06.03. Gottesdienst mit Abendmahl, 10 Uhr
13.03. Gottesdienst, 10 Uhr
20.03. Gottesdienst, 10 Uhr
27.03. Gottesdienst, 10 Uhr
06.03. Gottesdienst mit Abendmahl, 10 Uhr

Kinder- und Jugendarbeit

Gruppen für Kinder und Jugendliche, Evangelisches Jugendheim, Frankengraben 6, Informationen bei Jugendleiter Patrick Kisselmann, Tel. 02252/2771



Evangelische Öffentliche Bücherei

Zugang mit 2G-Regel.

Gemeindezentrum, Frankengraben 41, Tel. 02252/8365444

Di. 14.30-16.30 Uhr und Do. 15.30-19.00 Uhr

Sie können immer über <https://www.eopac.net/BGX710002/> nach Büchern suchen, diese vorbestellen und dienstags und freitags 9 - 12 Uhr im Gemeindebüro abholen.

Andi Weiss Konzert in der Ev. Christuskirche Zülpich



Donnerstag, 10. März 2022

Einlass ab 18:30 Uhr

Beginn: 19.00 Uhr

Evang. Christuskirche Zülpich

Eintritt: 10 €

Wir freuen uns, dass Andi Weiss nun bereits zum zweiten Mal in unserer Kirche zu Gast ist. Mit seinem Konzert unter dem Titel „Gib Alles - nur nicht auf!“ erwarten uns wunderbare Klaviermusik und poetische Texte.

Andi Weiss gibt mit ihnen den flüchtigen Momenten des Lebens ein Gesicht.

Eines, in dem sich jeder wiedererkennt. „Meine Lieder und Geschichten sind für alle, die sich im Leben eine blutige Nase geholt haben,“ fasst Andi Weiss gern sein künstlerisches Anliegen zusammen.

Karten gibt es im Vorverkauf im Gemeindebüro der Evang. Kirche, Frankengraben 41, 53909 Zülpich oder an der Abendkasse.

Weitere Infos: www.andi-weiss.de



**BESTATTUNGSHAUS
SIEVERNICH**

WIR GEBEN IHRER TRAUER ZEIT UND RAUM

ERD-, FEUER-, SEE-, ANONYM- UND WALDBESTATTUNGEN
BESTATTUNGSVORSORGE - FACHGEPRÜFTER BESTATTER

**BERATEN UND BETREUEN -
HILFEN UND BEGLEITEN**

WIR STEHEN IHNEN JEDERZEIT HILFREICH ZUR SEITE.

BESTATTUNGSHAUS SIEVERNICH - PFARRER-ALF-STRASSE 14A
52391 VETTHEISS-SIEVERNICH - TEL. 0 22 52 - 8 36 79 60
www.bestattungshaus-sievernich.de

Die Bestatter mit Familientradition seit über 100 Jahren.

E. Ernst GmbH

**Kommern - Wingert 27-29
022443 - 99990**

A. Grahl & Söhne

**Zülpich - Nidegger Straße 3a
02252 - 950183**

Informationen erhalten Sie auch unter: www.bestattungen-ernst-gmbh.de

VEREINSMITTEILUNGEN

Neues von der Reservistenkameradschaft Zülpich

In vielen ehrenamtlichen Stunden hat die Reservistenkameradschaft Zülpich Pflasterarbeiten am Ehrenmal Zülpich durchgeführt.

Die rund eingefasste Bepflanzung, welche sich mittig auf der Rasenfläche befand, wurde durch eine Pflasterung ersetzt. Ebenso sind die 4 Ecken zwischen den beiden Zugangswegen, wo die Findlinge liegen, mit einer Pflasterung versehen worden. Diese Baumaßnahme ist rein optisch gesehen bereits ein Erfolg, kommt aber auch den Rasenschnittmaschinen zugute, da man nun mühelos am „Rondell“ sowie an den Findlingen vorbeifahren kann. Eine zusätzliche Verwendung von Kantenschneidern ist nun nicht mehr notwendig. Dies verkürzt auch die Zeit der Gartenpflegemaßnahmen in diesem Bereich.

Um für die Pflasterung ein festes Fundament zu schaffen, wurden mehrere Tonnen Erdaushub, Sand, Zement und Steine bewegt, verdichtet und verarbeitet.

Die baulichen Änderungen sind nicht allein durch Reservisten durchgeführt worden, daher wird hiermit nochmal ausdrücklich ein Dank an die Firma Baustoffe Fassbender Tenten sowie dem Baubetriebshof der Stadt Zülpich ausgesprochen. Die erneute gute Zusammenarbeit und die problemlose Unterstützung haben zur schnellen Durchführung und Fertigstellung maßgeblich beigetragen.

Die optische Aufwertung des Gesamtbildes des Ehrenmals ist für alle Besucher und Spaziergänger schon von weitem sichtbar.



Die Zeit der bunten Wände ist vorbei – St. Hub. Rövenich saniert

Wer die kleine Schützenhalle der St. Hub. Schützenbruderschaft in Rövenich kennt, erinnert sich an Backsteinwände und bunte Bilder, die von vergangenen (aber schönen!) Zeiten des Rövenicher Karnevals zeugten.

Dank einer Fördermaßnahme des Landes Nordrhein-Westfalen im Rahmen des Programms „Dorferneuerung 2020“ wurde die Schützenhalle umfangreich energetisch saniert und strahlt nun im neuen Glanze.



Kaum war der Förderbescheid im Rahmen eines persönlichen Besuchs der Ministerin für Heimat, Kommunales, Bauen und Gleichstellung des Landes NRW – Ina Scharrenbach – im Herbst 2020 übergeben, ging es auch schon los. Die Hallenwände wurden saniert und neugestaltet, energetische Fenster wurden eingebaut, ein neuer strapazierfähiger Boden verlegt, deckenhohe Einbauschränke sowie eine Küchenzeile eingebaut und zu guter Letzt ersetzt moderne und sparsame LED-Leuchten die bisherigen Neonröhren.

Einen kleinen Eindruck vermitteln die nachfolgenden Fotos (vorher/nachher):



Bis auf letzte Kleinigkeiten ist die Sanierung abgeschlossen, so dass wir nun über eine moderne Vereinsstätte verfügen, die bestens geeignet ist für unsere diversen Festivitäten. Darüber hinaus bietet sich eine Vermietung für kleinere Gesellschaften bis ca. 50 Gäste an.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Beteiligten für ihre Unterstützung:

- Land NRW
- Stadt Zülpich
- Malerfachbetrieb Neumann, Zülpich-Rövenich
- Metallbau Schneider, Zülpich
- Gebrüder Niederau, Vettweiß
- Castimondi GmbH, Engelskirchen
- GE-Verkabelung, Zülpich-Rövenich

Unabhängig von der aktuellen Förderung bedanken wir uns ganz herzlich bei allen Freunden und Gönnern, die uns – in welcher Form auch immer – unterstützen.

Sollten die aktuellen Einschränkungen im Rahmen der Corona-Pandemie im Mai nicht mehr bestehen, freuen wir uns bereits jetzt auf unser Schützenfest vom 07.05. – 09.05.2022 und die damit verbundene „Generalprobe“ für die renovierte Schützenhalle.

Bitte bleiben Sie bis dahin gesund!
Mit freundlichem Schützenruß

Ihre

St. Hubertus Schützenbruderschaft Rövenich 1955 e.V.



Mittwoch 16 März 18 Uhr Mittwoch 23 März 19 Uhr Mittwoch 30 März 19 Uhr Mittwoch 6 April 19 Uhr

FREILUFT KINO AUF DEM QUIRINUSPLATZ IN ZÜLPICH
Menschen treffen - Kultur genießen - Rahmenprogramm
Eintritt frei www.freiluftkino-zuelpich.de

Nach unserer erfolgreichen Herbstreihe präsentieren wir mit Freude die Frühjahrsreihe 2022. Diesmal geht es schwerpunktmäßig um Kindheit, Schule, Bildung & Mitbestimmung der Jugend. Am Freitag den 06 Mai gibt es eine Sonderveranstaltung im FORUM.

Hier zeigen wir den mit Auszeichnungen prämierten Film: „Herr Bachmann und seine Klasse“.



1. FC KÖLN
FUßBALL
SCHULE
HEINZ FLOHE

Feriencamp beim
SV RHENANIA BESSENICH
11.04. – 14.04.2022
Kunstrasenplatz Sportplatzweg, 53909 Zülpich

Weitere Informationen und Anmeldung unter:
fc-fussballschule.de

FUSSBALLSCHULE
ROSBACH
KLEINJACHTER
1. FC Köln GmbH & Co. KGaA | Feroze Avenue Allee 1-3 | 50527 Köln
Bei Campabgabe aufgrund betrieblicher Vorgaben wird die Schutzhelmschleife unentgeltlich.

1. FC KÖLN
SPÜRBAR ANDERS.

Termine

2022



FR, 25. März um 19:30 Uhr
SA, 26. März um 19:30 Uhr

FR, 01. April um 19:30 Uhr
SA, 02. April um 19:30 Uhr
SO, 03. April um 17:00 Uhr

FR, 08. April um 19:30 Uhr
SA, 09. April um 19:30 Uhr

„In flagranti dilettanti“
Komödie in drei Akten von Winnie Abel

Einlass ist eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn!
Bei allen Vorstellungen ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

>>Es gelten die zum Veranstaltungszeitraum gültigen Corona-Regeln<<
Bei Absage der Veranstaltung erfolgt eine Rückerstattung!

Veranstaltungsort: Dorfhalle Niederelvenich
Wichericher Str. 45 / 53909 Zülpich-Niederelvenich

Kartenpreis 15 €

Karten erhältlich im
„SIECHHAUS“

An der B265, 53909 Zülpich-Rövenich

Infos und Kontakt unter:
Facebook: Theaterverein Lampenfieber Niederelvenich / Instagram: lampenfieber_niederelvenich
www.theaterniederelvenich.jimdo.com

Wir bewegen uns

Der Verein wir-bewegen-uns e.V. bietet dienstags um 16.15 Uhr, 17.00 Uhr und 17.45 Uhr Wassergymnastik im Bewegungsbad in der Geriatrie in Zülpich an. Mit einer Reha-Sportverordnung ist die Teilnahme kostenlos.

Bei Interesse bitte ab 14.00 Uhr melden unter 0177-6386670.

Vorstand Sportbetrieb
wir-bewegen-uns e.V.
Tel. 0177-6386670



KFZ-Sonnenschutzfolie



KFZ-Beschriftung



Textilendruck



Sichtschutzfolien



Werbebanner



Schaufensterbeschriftung

Lassen Sie sich beraten!
Telefon 02421 69796-40

Am Roßpfad 8 | 52399 Merzenich (Girbelsrath)
info@porschen-bergsch.de | www.porschen-bergsch.de



Medien · Design · Web

Druck · Verlag · Lettershop

Werbetechnik · Werbemittel

Fliesen legen
und mehr ...

H.B. Uerlings

Fliesenfachbetrieb

Über 30 Jahre
Berufserfahrung

Wir übernehmen sämtliche Arbeiten die bei der Altbausanierung und im Neubau anfallen.

Das bedeutet, Sie benötigen in der Planungs- und Ausführungszeit nur einen Ansprechpartner.

Wir beauftragen qualifizierte Fachfirmen oder arbeiten mit Handwerker Ihres Vertrauens zusammen.

Sie können selbstverständlich Eigenleistungen erbringen und wir führen nur Teilleistungen aus.

Leistungsumfang:

- | | | |
|-----------------------------|--|--|
| • Fliesenarbeiten aller Art | • Balkonsanierung incl. Dachdeckerarbeiten | • Durchführung von Renovierungs- und Terminarbeiten auch in der Nacht, sowie an Sonn- und Feiertagen |
| • Natursteinarbeiten | • Trockenbauarbeiten | • Aus- und Einräumen von Wohnungen im Zuge von Renovierungsarbeiten |
| • Reparaturservice | • Mauer-, Putz- und Estricharbeiten | • Endreinigung |
| • Versiegelungsarbeiten | • Elektro- und Installationsarbeiten | |
| | • Handwerkervermittlungs-Service | |

Wir garantieren Ihnen eine optimale Leistungsausführung bei fairen Preisen und würden uns freuen auch für Sie tätig werden zu dürfen.

Hauptstraße 166 · 52372 Kreuzau · Tel. 0 24 22/47 33 · Fax 0 24 22/90 33 05 · Mobil 0172/2 63 85 76

Ihr kompetenter Ford Partner in Ihrer Nähe:



Autohaus

M. BORCHERT

GmbH

Mühlenstr. 5

15 Autominuten von Zülpich 53919 Weilerswist-Groß Vernich
10 Autominuten von Euskirchen (Am Sportplatz)

- Neuwagen
- Jahreswagen
- Gebrauchtfahrzeuge
- Finanzierung
- Leasing
- Versicherungsservice
- Kfz-Meisterbetrieb
- Karosserieinstandsetzung
- Moderne Einbrennlackierung
- Windschutzscheiben Reparatur
- Reparatur aller Marken
- TÜV-Abnahme im Haus

**kostenloser Hol- und
Bringservice**

Tel: 0 22 54 / 84 52 00

Fax: 0 22 54 / 84 52 01

Internet: www.ford-borchert.de

eMail: info@ford-borchert.de



Ihr Autohaus

M. BORCHERT GmbH



Feel the difference